

Bürgerbote Rottach-Egern



Dezember 2024

Gesegnete Weihnachten!



Wallberg-Kircherl (1.605 m hoch) mit traumhaftem Panoramablick. Foto: MB

Anzeigen



artetoskana

Feinste Lebensart genießen.



10 Jahre
Garantie auf die
Frostbeständigkeit
unseres Terracotta

arte toscana

Danner Gartenbau & Planung GmbH
Peter-Westermeier-Str. 3
83666 Waakirchen

Telefon: 08021 5068353

E-Mail: cotto@arte-toscana.de

Internet: www.arte-toscana.de

OPTIK EBNER
TEGERNSEE

Weihnachts-Sale



20%

auf alle Zeiss Premium
Brillengläser!!
Gleitsicht-office-Ferne-
Nähe...

gültig bis 31.12.24



Inh. Stefanie Ebner
Wiesseer Str. 2, 83700 Weißbach
08022 / 70 4710

Terminvereinbarung auch per Nachricht: 0160 / 99 67 74 04

Gloggner & Reichhart



KUNSTSCHMIEDE UND METALLBAU
MEISTERBETRIEB



83666 Waakirchen, Anger 3
83708 Kreuth, Rauheckweg 28

ge@metallmanufaktur-ge.de

metallmanufakturge

Tel. 08021/9011400

Tel. 08029/1395

Liebe Kunden, Freunde und Geschäftspartner,
nach 50 gemeinsamen Berufsjahren und 40-jähriger Selbständigkeit in unserem erlernten und mit Freude
ausgeübten Beruf, haben wir uns am 31. Juli 2024 in den Ruhestand verabschiedet und unsere Werkstatt,
die am bisherigen Standort in Kreuth-Point bestehen bleibt, an Herrn Georg Eigendorf - Metallbaumeister -
mit Hauptsitz in Waakirchen verpachtet. Dazu wünschen wir ihm alles Gute und viel Erfolg.

Ein herzlicher Dank gilt all unseren Kunden, für alle geschätzten Aufträge und das entgegengebrachte
Vertrauen und würden uns freuen, in Zukunft dieses auch Herrn Eigendorf zu schenken.
Im besonderen aber sagen wir Vergelt's Gott bei unseren Ehefrauen, bei unseren ehemaligen langjährigen
Mitarbeitern Herrn Silvester Leo für fast 30-jährige Treue und Herrn Josef Kreidl, der weiterhin als Meister
hier in Kreuth bei der Fa. Eigendorf verbleibt, sowie allen unseren ehemaligen Lehrlingen, die bei uns
gelernt haben. Es war uns eine Freude, für das ehrbare Schmiede- und Schlosserhandwerk zu begeistern.

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2025.
Bernhard Gloggner und Hans Reichhart



Jahres-Grußwort von Bürgermeister Christian Köck

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Leserinnen und Leser, nachdem bereits in Kürze ein neues Jahr beginnt, möchte ich diese Gelegenheit gern nutzen, um sowohl kurz Rückschau auf das nun bald vergangene Jahr 2024 zu halten und einen Ausblick auf das bevorstehende Jahr 2025 zu wagen.

Anfang diesen Jahres gab es zum ersten Mal in der Geschichte unserer Gemeinde einen Bürgerentscheid, bei dem alle zur Wahl aufgerufenen und berechtigten Bürgerinnen und Bürger über die Zukunft unseres Rathauses entscheiden durften.

Dabei stimmte die Mehrheit für das Ratsbegehren der Gemeinde und somit stand fest, dass ein neues Rathaus für Rottach-Egern gebaut werden soll.

Ein klarer Auftrag für die Verwaltung, welche dann im April den Umzug ins Übergangsquartier in die Räume der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee erfolgreich und zügig absolvierte. Dank der beispielhaften und guten Unterstützung sämtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, des Bauhofs und einer Fachfirma, lief der Umzug plangemäß und unproblematisch. Bereits nach wenigen Tagen waren wir wieder uneingeschränkt handlungsfähig. Ein aufrichtiger Dank gebührt hierbei auch den Verantwortlichen der Kreissparkasse, welche uns diese Möglichkeit zur Unterbringung der Gemeindeverwaltung für die kommende Zeit eröffnet haben.

Neben dem Start des Großprojekts Rathaus-Neubau, konnten wir erfreulicherweise in 2024 auch die Komplettsanierung des Falianhauses mit dem Einbau zusätzlicher Wohnungen abschließen. Saniert wurden zudem die Asamstraße, der Laurenziweg sowie der Gehweg an der Leo-Slezak-Straße/Ecke Nördliche Hauptstraße.

Nach erfolgreich absolvierter Hauptbereisung



und der Erstellung eines schlüssigen Radverkehrskonzepts, wurden wir in den Kreis der fahrradfreundlichen Kommunen des AGFK Bayern aufgenommen. Die Prädikatverleihung wird im Januar 2025 in München stattfinden. Ein großer Dank geht hierbei an unseren Radverkehrsbeauftragten Christian Stadler, welcher gemeinsam mit dem Arbeitskreis Radverkehr mit viel persönlichem Einsatz und Herzblut den Weg für diese positive Entwicklung geebnet hat. Nach einem erfolgreichen und gut besuchten Seefest, der 15. Auflage des Int. Stabhochsprungmeetings am Tegernsee, den Trainingslagern der beiden Bundesligisten VfL Borussia Mönchengladbach und FC Bayern München mit tollen Vorbereitungsspielen auf dem neu angelegten Hauptrasen am Sportgelände Birkenmoos, konnte nach mehrjähriger Pause auch der Rosstag wieder einmal durchgeführt werden. Trotz Dauerregen kamen viele Zuschauer und Teilnehmer und gemeinsam wurde versucht, das Beste aus diesem Tag zu machen. Bleibt zu hoffen, dass wir im kommenden Jahr wieder mehr Glück mit dem Wetter haben werden!

Die nach wie vor positive Finanzlage der Gemeinde ermöglicht uns, dass wir auch im kommenden Jahr 2025 wieder einige wichtige Projekte in Angriff nehmen können.



Der Neubau des Rathauses wird natürlich die größte Aufmerksamkeit haben.

Zusätzlich kümmern wir uns um die überfällige Sanierung der Ludwig-Thoma-Straße, die bauliche und energetische Sanierung der beiden Gemeindehäuser in der Robert-Holzer-Straße, den Einbau einer neuen Lüftungsanlage im Seeforum, die Neugestaltung des gemeinsamen Fuß- und Radwegs am Seeforum, die Erneuerung des Tartansportplatzes an der Grund- und Mittelschule sowie den Umbau des bisherigen Cafe Gäuwagerl im historischen Gsotthaberhof an der Feldstraße, wo künftig das Trachtengeschäft Wiesner seinen Platz finden soll.

Zudem beschäftigen wir uns intensiv mit der Planung zur Sanierung und Teilerweiterung des katholischen Kindergartens St. Josef in der Kisslingerstraße.

Sie sehen anhand der Aufzählung der einzelnen Projekte, dass es auch im neuen Jahr zweifelsfrei genug zu tun gibt und dass wir nicht müde werden, um den Ort und dessen Einrichtungen zukunftsfit zu machen und zeitgemäß auszu-

statten.

Zum bevorstehenden Abschluss dieses Jahres, möchte ich mich auch heuer recht herzlich beim Gemeinderat, bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, des Bauhofs sowie sämtlicher gemeindlicher Einrichtungen für den tollen Einsatz, die gute und konstruktive Zusammenarbeit und das vorbildlich gelebte Miteinander bedanken.

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich nun eine stimmungsvolle Adventszeit, besinnliche und vor allem friedliche Weihnachten und erholsame Feiertage. Für das bevorstehende Jahr 2025 wünsche ich Ihnen hauptsächlich Gesundheit, Frieden in politisch unruhigen Zeiten, viel Glück und Gottes Segen.

Herzlichst, Ihr



Christian Köck
Erster Bürgermeister

Zusammenlegung der Bürgerboten Januar und Februar 2025

Liebe Leserinnen und Leser des Rottacher Bürgerboten, auf der letzten Dienstbesprechung der Tegernseer Tal Bürgermeister wurde talweit die Zusammenlegung des Januar- und Februarboten 2025 in einer Doppelausgabe beschlossen. Dies erfolgte aufgrund der Ferienzeit der Druckerei über die Weihnachts- und Neujahrstage.

Vereine und Inserenten bitten wir darum,

Artikel, Beiträge, Fotos oder Veranstaltungshinweise und -Termine für den

Januar- und Februar-Boten 2025 (Doppelausgabe)

Bis spätestens zum Redaktionsschluss am Montag, 6. Januar (Dreikönig), 17.00 Uhr,

einzureichen unter:

(E-Mail): redaktion@ingrid-versen.de

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Redaktionsschluss für die weiteren Bürgerboten in 2025 bleibt auch im kommenden Jahr jeweils der 14. des Vormonats.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis, und für die langjährige gute und harmonische Zusammenarbeit.

Ingrid Versen, Redaktion



Die Gemeinde Rottach-Egern hebt den Hebesatz bei der Grundsteuer B aufkommensneutral an

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 26.11.2024 den Hebesatz bei der Grundsteuer B ab dem 01.01.2025 auf 500 % festgesetzt (bisher 320 %) und bleibt somit aufkommensneutral. Das bedeutet, dass die Gemeinde mit dem neuen Hebesatz ab 2025 die gleichen Einnahmen aus der Grundsteuer erzielt wie in den Jahren zuvor.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen Bemessungsgrundlagen, nämlich die Einheitswerte, als verfassungswidrig eingestuft. Somit mussten ab dem Jahr 2022 alle Grundbesitzer eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt abgeben.

Das Finanzamt hat dann nach einer neuen Berechnungsmethode – dem sogenannten Flächenmodell – die neuen Grundsteuerermessbeträge ermittelt und an die Gemeinde übermittelt. Durch diese neue Berechnungsmethode verschieben sich die Bemessungsgrundlagen für

die einzelnen Grundbesitzer. Es kann also sein, dass trotz des neuen, höheren Hebesatzes Grundbesitzer künftig weniger Grundsteuer zu zahlen haben, wiederum andere Grundbesitzer mehr an Grundsteuer zu entrichten haben. Das Verhältnis beträgt ca. 50:50.

Der Gemeinde Rottach-Egern ist es wichtig zu betonen, dass sie sich nicht an dem neuen Hebesatz bereichert. Der neue Hebesatz ist schlicht und ergreifend notwendig, um die gleichen Einnahmen – ca. 1.900.000 Euro – wie vor der Grundsteuerreform aus der Grundsteuer zu erhalten.

Um etwaige Fragen der Bürger zur Grundsteuerreform zu beantworten, lädt die Gemeinde interessierte Bürger zu einer Infoveranstaltung am 16.12.2024 um 19 Uhr in das Seeforum Rottach-Egern ein.

Es wird gebeten, auch die nachfolgenden Informationen des Steueramtes zu beachten.

Information des Steueramtes zum Erhalt neuer Grundsteuerbescheide

Aufgrund der Grundsteuerreform 2025 erhalten alle Eigentümer eines Grundstückes im Gemeindegebiet Rottach-Egern neue Grundsteuerbescheide. Diese neuen Daten erhält die **Gemeinde Rottach-Egern vom Finanzamt Miesbach (Grundlagenbescheid)** und verlangt diese dann mit dem jeweiligen Hebesatz der Grundsteuer A und der Grundsteuer B. Diesen neuen **Grundsteuerbescheid (Folgebeseid)** erhalten Sie als Eigentümer ab Mitte Januar 2025 postalisch zugestellt.

Die neuen Hebesätze ab 2025 wurden aufgrund einer Hebesatzsatzung in der Gemeinderats-sitzung Ende November 2024 beschlossen und anschließend ortsüblich bekannt gemacht. Der Hebesatz für die Grundsteuer A beträgt 250 v. H.

und für die Grundsteuer B 500 v. H.

Sofern wir bereits vom Finanzamt Miesbach die jeweiligen neuen Daten ab 2025 für Ihr Objekt erhalten haben, gehen Ihnen Mitte Januar 2025 die ersten Grundsteuerbescheide zu.

Sollten Sie bis Mitte Februar 2025 noch keinen neuen Grundsteuerbescheid erhalten haben, melden Sie sich direkt beim Finanzamt Miesbach (08025/709-0) und erkundigen Sie sich, warum der neue Grundlagenbescheid noch nicht erlassen wurde. Zusätzlich können Sie sich in diesen Fällen gerne telefonisch bei uns in der Steuerstelle melden.

Richtige Vorgehensweise nach Erhalt des Grundsteuerbescheides der Gemeinde Rottach-Egern (Folgebeseid):



1. Vergleichen Sie die Grundsteuermessbeträge vom Grundsteuerbescheid der Gemeinde Rottach-Egern mit dem bereits erhaltenen Messbetragsbescheid vom Finanzamt Miesbach.
2. Wenn diese übereinstimmen, passt soweit alles und Sie müssen nichts unternehmen.
3. Sollten jedoch Unstimmigkeiten zwischen den beiden Messbeträgen vorliegen, haben Sie zwei mögliche Varianten gegen den Messbescheid vom Finanzamt Miesbach vorzugehen (Grundlagenbescheid).

Variante 1:

Legen Sie umgehend einen schriftlichen Einspruch gegen die Berechnung der Grundsteueräquivalenzbeträge oder gegen die Ermittlung des Grundsteuermessbetrags beim Finanzamt Miesbach ein.

Variante 2:

Stellen Sie sofort einen schriftlichen Antrag auf Änderung gemäß Vordruck Grund-

steueränderungsanzeige (BayGrSt 5) unter www.grundsteuer.bayern.de beim Finanzamt Miesbach.

4. Falls Sie sich gegen den Grundsteuerbescheid der Gemeinde (Folgebescheid) wenden möchten (weil z.B. ein falscher Hebesatz oder falscher Messbetrag angewendet wurde), legen Sie bitte schriftlich Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid bei der Gemeinde Rottach-Egern ein.
5. Wir verweisen trotzdem auf die vorläufige Vollziehung des Grundsteuerbescheides nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 VwGO. Durch die Einlegung eines Rechtsmittels wird die Wirksamkeit des Grundsteuerbescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Grundsteuer nicht aufgehalten.

Weitere hilfreiche Informationen finden Sie im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de.

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.10.2024

Antrag von Margit Lehnerer auf Niederlegung des Gemeinderatsmandates

Gemeinderatsmitglied Margit Lehnerer hat aufgrund ihres bevorstehenden Wegzuges aus der Gemeinde einen Antrag auf Entlassung aus dem Gemeinderat zum 30.09.2024 gestellt.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von Frau Margit Lehnerer auf Entlassung aus dem Gemeinderat zu.

Zustimmung zum Nachrücken des Listennachfolgers Hans Schwarz in den Gemeinderat

Als nächster Nachrücker auf der SPD-Liste ist Herr Hans Schwarz vorgesehen. Herr Schwarz würde das Gemeinderatsmandat annehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Nachrücken des Listennachfolgers Hans Schwarz in den Gemeinderat zu.

Vereidigung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Hans Schwarz

Durch das Ausscheiden von Gemeinderatsmitglied Margit Lehnerer rückt auf der Liste der SPD Herr Hans Schwarz als Nachfolger in den Gemeinderat nach. Herr Schwarz wird vom Bürgermeister vereidigt und spricht die Eidesformel nach Art. 31 Abs. 4 der Gemeindeordnung.

Verabschiedung von Frau Margit Lehnerer aus dem Amt als Gemeinderatsmitglied

Bürgermeister Christian Köck verabschiedet Frau Margit Lehnerer mit einem Blumenstrauß aus dem Gemeinderat und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Frau Margit Lehnerer bedankt sich bei allen Mitgliedern des Gemeinderats für die immer gute Atmosphäre und Zusammenarbeit.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Bürgermeister Christian Köck gibt folgenden nichtöffentlichen Beschluss bekannt:

Gewährung eines Zuschusses für den Motorsport-Club am Tegernsee e.V.



Verleihung der Urkunden für das Stadtradeln 2024

Der Radverkehrsbeauftragte Christian Stadler überreicht in der Sitzung den anwesenden Teilnehmern des diesjährigen Stadtradelns die Urkunden und bedankt sich für die gute Teilnahme.

Ergebnisbekanntgabe der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK) nach der Hauptbereisung

Bürgermeister Christian Köck teilt mit, dass die Gemeinde Rottach-Egern nach der Hauptbereisung das Ergebnis bekommen hat, dass sie sich in Zukunft fahrradfreundliche Kommune nennen darf. Die Überreichung der Urkunde findet im Januar 2025 statt.

Erhöhung des jährlichen PIA-Beitrages

Bürgermeister Christian Köck teilt mit, dass die Gemeinde Rottach-Egern ihren jährlichen freiwilligen Beitrag an PIA (Pakt für Integration und Arbeit) von 200 € auf 800 € erhöht hat. 3. Bürgermeisterin Gabriele Schultes-Jaskolla bedankt sich im Namen von PIA bei der Gemeinde Rottach-Egern.

Sachstand Neubau Rathaus

Bürgermeister Christian Köck teilt mit, dass die Stromleitungen des E-Werk Tegernsee von der Firma ISKA fertig verlegt wurden. Mit den Spundarbeiten wurde bereits begonnen. Für diese Arbeiten sind 2-3 Wochen veranschlagt. Im Anschluss beginnen die Aushubarbeiten.

VdK Ortsverband Rottach-Egern/Kreuth



Ortsverband Rottach/Egern

Adventsfeier für die Senioren und Behinderten der Gemeinde Rottach-Egern und die Mitglieder des VdK-Ortsverbandes Rottach-Egern/Kreuth.

Sie findet am **3. Adventssonntag, den 15.12. um 14.30 Uhr** im Seeforum in Rottach-Egern statt. Das vorweihnachtliche Programm gestalten Sonja und ihre Minis von der Musikschule Tegernseer Tal sowie die Oberacher Sänger. Dazu laden die Gemeinde Rottach-Egern und der Ortsverband Rottach-Egern/Kreuth recht herzlich ein.

Gemeinde betreibt künftig Nutzfahrzeuge mit klimafreundlichem Treibstoff

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Fahrzeuge des Bauhofes und der Feuerwehr künftig mit nachhaltigem HVO 100 Diesel zu betreiben. HVO steht für „Hydrotreated Vegetable Oil“, also hydriertes Pflanzenöl. Hauptbestandteil des Kraftstoffes sind Abfälle aus biologischen Pflanzenresten sowie Pflanzenöle und -fette. Diese werden synthetisch aufbereitet und so zu Diesel Ersatz verarbeitet. Die drei wesentlichen Vorteile

sind weniger Motorenlärm, so gut wie geruchslos und eine bessere Kältestabilität. Darüber hinaus werden bis zu 90 % weniger CO² verbraucht und die Feinstaubbelastung wesentlich reduziert. Der Lieferant der Gemeinde Rottach-Egern versichert, dass das Produkt ausschließlich aus europäischen Ländern bezogen wird. Ein Umrüsten der Fahrzeuge ist nicht notwendig.





Infos der Abfallwirtschaft:

Die Biotonne im Winter

Niedrige Temperaturen führen in der kalten Jahreszeit häufig dazu, dass der Inhalt der Biotonne festfriert und diese nicht vollständig geleert werden kann.



imfotograf-fotolia.com

Mit diesen Tipps kann ein Festfrieren vermieden werden:

- Keine nassen Abfälle in die Biotonne werfen und Küchenabfälle möglichst in Zeitungspapier einwickeln.
- Boden der Tonne mit zerknülltem Zeitungspapier auslegen, um ein Festfrieren zu verhindern. Auch grober Baum- oder Strauchschnitt kann hier gut verwendet werden.
- Zwischen den Leerungen sorgt ein geschützter Standort, etwa in der Garage oder an der Hauswand dafür, dass der Inhalt nicht einfriert.
- Bioabfall sollte locker in der Tonne liegen und nicht eingepresst werden.
- Vor der Leerung sollte die Biotonne überprüft werden, ggfs. kann man festgefrorenen Inhalt mit einem Stiel oder Stecken von der Tonnenwand lösen.
- Bei festgefrorenem Inhalt ist die Müllabfuhr nicht zu einem erneuten Anfahren verpflichtet.



Holzasche richtig entsorgen

- Holzasche, die im Winter vermehrt anfällt, gehört zum Restmüll. Je nach Holz- und Verbrennungsqualität kann sie mit Schwermetallen und anderen Schadstoffen belastet sein. Deshalb darf Holzasche **keinesfalls** über die Biotonne oder den Kompost entsorgt werden.
- Asche kann bis zu 24 Stunden nachglühen. Bevor sie in den Restmüllbehälter geleert werden darf, muss sie vollständig auskühlen.
- Ascheabfälle müssen staubdicht, z. B. in eine Plastiktüte verpackt werden, um Staubentwicklung zu vermeiden.



Spendenradl findet glücklichen Besitzer



Wallberger-Vorstand Anton Huber und Rottachs Jugendbeauftragte Silja Marquart überreichten das gespendete neue Radl an die Familie Mohamadi, die sich überglücklich zeigte.

Beim Wallberger Waldfest gab es in diesem Jahr eine ganz besonders großzügige Spende. Der langjährige Trachtenverein durfte sich über ein nagelneues Kinderfahrrad freuen, welches, im Sinne des Spenders, an eine Familie gehen soll, die es "gut gebrauchen kann". In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rottach-Egern, dem ersten Vorstand der Wallberger, Anton Huber und der Jugendbeauftragten, Silja Marquart, konnte eine syrische Familie ausfindig gemacht

werden, die im Herzen von Rottach-Egern eine Zuflucht gefunden hat und nun stolze Besitzer des Fahrrads sind. "Das war wirklich ein Erfolg auf ganzer Linie, wir konnten der Familie ansehen, wie sehr sie sich gefreut haben und es gibt doch nichts Schöneres als leuchtende Kinderaugen", so Huber und Marquart, die das Kinderrad persönlich ausgehändigt haben. Die erste Probefahrt wurde eifrig noch vor Ort durchgeführt. Unser besonderer Dank geht hier nochmal an Nico Mayer, den Spender des Fahrrads, der somit einen kleinen Kindertraum erfüllen konnte.

Text/Foto: Privat



Gemeindebücherei Rottach-Egern

Seestraße 55, 83700 Rottach-Egern, Telefon +49 (8022) 95740

E-Mail: info@buecherei-rottach-egern.de

Web: www.buecherei-rottach-egern.de

Die Bücherei hat von Samstag, den 21.12.2024 bis einschließlich Montag, den 06.01.2025 geschlossen.

Ab Dienstag, den 07.01.2025 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Neues aus der Rottacher Gemeinde-Bücherei



Das große Buch der Massage

Massieren lernen leicht gemacht

Lassen Sie sich von diesem Buch in die spannende Welt der Massage begleiten - egal ob Sie absoluter

Massage-Neuling sind oder Ihr Wissen vertiefen möchten! Von den Grundlagen und Grundtechniken bei der Massage bis hin zu gezielten Massagen für bestimmte Beschwerden und Zielgruppen - Sie erfahren alles Wissenswerte zur Kraft der Berührung und können so mit Massagen Beschwerden lindern und für Entspannung sorgen.

Die Kunst der Massage einfach erklärt

- Ausführliches Basiswissen
- Die wichtigsten Grundtechniken
- Verschiedene Massagearten
- Massagen für verschiedene Beschwerden

Lindt & Sprüngli – Zwei Familien, eine Leidenschaft

So unwiderstehlich wie Schokolade - die Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens Lindt & Sprüngli.

Zürich 1826: Voller Ver-

zweiflung bringt der kleine Rudolf Sprüngli seiner Mutter eine Tafel Schokolade ans Krankenbett. Sein letztes Taschengeld und all seine Hoffnung legt er in dieses kleine Mysterium, das sich Schokolade nennt. Wie durch ein Wunder wird sein Wunsch erhört und seine Mutter wieder gesund. Ab diesem Tag ist für Rudolf klar, dass er Schokolade herstellen möchte. Jahre später ist aus dem Kind ein Mann geworden, doch der Traum ist geblieben. Eine »Confiserie Sprüngli« soll es bald in Zürich geben, in der feinstes Backwerk, edle Pralinen und zarte Schokolade serviert werden. Schokolade, die im Mund zergeht wie Butter und die Herzen höher schlagen lässt. Sein eigenes Herz hat Rudolf bereits an eine junge Frau verloren. Doch in wenigen Tagen wird Katharina einen anderen heiraten. Reicht Rudolfs unerbittlicher Eifer und unermüdlicher Fleiß, um seine Träume wahr werden zu lassen? Und was, wenn noch jemand den gleichen Traum hegt?

Earhart – Der abenteuerliche Flug einer Wühlmaus um die Welt

Für die Wühlmäuse bilden die Grenzen ihres Gemüsegartens die Grenzen der Welt. Doch eine von ihnen träumt sich



Aus dem Rathaus

darüber hinaus: Auf einer Briefmarke entdeckt sie das Bild einer riesigen Katze aus Afrika. Wie gelangt sie dorthin? Keine Wühlmaschine wird das schaffen! Ein bekannter Mäuse-Pilot hilft ihr, eine Flugmaschine zu bauen. Doch unsere Maus hat nicht mit dem Widerstand der Kolonie gerechnet ... Am Ende bricht die wissbegierige Maus zu einer abenteuerlichen Reise auf, trifft in Afrika auf Riesenkatzen und eine Menschenfrau, die ihre Leidenschaft fürs Fliegen teilt: Amelia

Earhart. Epische Illustrationen, eine raffiniert in die Menschengeschichte verwobene Erzählung und ein überraschender Plot - das sind die Zutaten der Mäuseabenteuer von Torben Kuhlmann. Mit dem fünften Band setzt er der Fluggpionierin Amelia Earhart ein Denkmal. Gegen alle Widerstände setzte sie sich dafür ein, Frauen von ihren Rollenkorsetts zu befreien, und ist deshalb bis heute eine Ikone der Frauenrechtsbewegung.

**All unseren Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern
wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2025!**



Blumen Werkstatt
Klimt

Weißsachaustraße 40-42 • 83700 Rottach-Egern • Tel. (08022) 2390 • Fax (08022) 65969

Der umweltschonende Sonderkraftstoff



OECOMIX
SPEZIAL-ZWEITAKT-KRAFTSTOFF



Jetzt online bestellen
in unserem Partnershop
www.youoil24.de

www.oecomix.de



Neues Rathaus in Rottach-Egern – Baufortschritt

So soll das neue Rathaus von Rottach-Egern einmal aussehen



Einblick in die Rathaus-Baustelle im Ortszentrum

**Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,
Liebe Leserinnen, lieber Leser,**

Rottach-Egern baut ein neues Rathaus, das bis zum Herbst 2026 bezugsfertig werden soll. Ein sportliches Ziel, wobei nicht nur der Wettergott, sondern auch Planer, Behörden und beteiligte Firmen Hand in Hand mitwirken müssen, um das gemeinsame Ziel planmäßig zu erreichen. Die Baukosten sind mit 10 Millionen Euro veranschlagt. Aktuell ist die Gemeindeverwaltung im Gebäude der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee untergebracht.

Wie bei Bauprojekten gesetzlich vorgeschrieben, wurde das Grundstück inzwischen mit einem entsprechenden und geschlossenen Bauzaun umfasst. Im Ratsgremium herrscht jedoch die einstimmige Meinung, daß man nichts zu verbergen hat, weshalb in Kürze eine verglaste „Sichtlücke“ geschaffen werden soll. Durch dieses Plexiglas-Schaufenster können die Bürgerinnen und Bürger vor Ort dann zumindest

einen Blick hinter die Kulissen erhaschen und miterleben, wie ihr neues Rathaus wächst und wächst.

Bürgerfreundlich soll zudem ab 2025 in jeder Ausgabe des Bürgerboten eine Kurzform mit aktuellem Foto über den Baufortschritt unterrichten, um auch die Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen, die nicht so oft oder gar regelmäßig an der Baustelle vorbeischaun können. Wie berichtet, hat der Tiefbau im Oktober 2024 bereits begonnen. Inzwischen sind die Spundwände für die Baugrube gesetzt. Trotz unvermeidlicher Baulärmbelästigung wollen alle Beteiligten dabei mitwirken, so rücksichtsvoll wie möglich zu arbeiten, damit Rottach-Egern auch während der Bauphase ein liebenswerter Heimat- und Ferien-Ort bleibt. Packen wir es gemeinsam an!

*Beste Grüße
Ihre Gemeinde Rottach-Egern*



Telefonnummernverzeichnis der Gemeinde im Gebäude der Kreissparkasse



Sammelrufnummer: Tel. 0 80 22 / 67 13 - 0, Fax 0 80 22 / 67 13 29

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.30 – 12.00 Uhr, Mo und Do 14.00 – 16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Amt	Name	Durchwahl	Zi.Nr.
1. Bürgermeister.....	Köck Christian.....	67 13 - 20.....	1.2
Geschäftsleitung.....	Hofmann Gerhard.....	67 13 - 22.....	1.5
Vorzimmer.....	Zuber Ingrid.....	67 13 - 21.....	1.3
Kämmerei.....	Butz Martin.....	67 13 - 25.....	1.10
Steuerstelle.....	Klimt Viktoria.....	67 13 - 23.....	1.8
Lohnbuchhaltung/Friedhof.....	Hübsch Benedikt.....	67 13 - 27.....	1.7
Kasse.....	Geller Monika.....	67 13 - 26.....	1.9
.....	Schwarz Susanne.....	67 13 - 28.....	1.8
.....	Töpferwien Vincent.....	67 13 - 26.....	1.9
Hausverwaltung.....	Goriup Sylvia.....	67 13 - 31.....	1.7
Einwohnermeldeamt.....	Hohenadl Elisabeth.....	67 13 - 39.....	1.4
(Paßamt, Fundamt, Rentenamt).....	Lange Michaela.....	67 13 - 39.....	1.4
Gewerbeamt/Sozialamt.....	67 13 - 30.....	1.3
Bauamt Verwaltung.....	Butz Tanja.....	67 13 - 32.....	2.4
.....	Eberl Alexander.....	67 13 - 33.....	2.5
.....	Leis Barbara.....	67 13 - 36.....	2.5
Bauamt Technik.....	Merone Daniel.....	67 13 - 37.....	2.2
.....	Zimmerer Harry.....	67 13 - 41.....	2.3
.....	Staudinger Stefan.....	67 13 - 34.....	2.3
Verkehrsreferat.....	Eberl Alexander.....	67 13 - 33.....	2.2
EDV-Administrator.....	Wellendorf Thomas.....	67 13 - 43.....	2.6
Archiv.....	Geller Leonhard.....	archiv@rottach-egern.de	
Radverkehrsbeauftragter.....	Stadler Christian.....	67 13 - 40	
.....	radverkehr@rottach-egern.de	

Die Gemeinderatssitzungen finden ab sofort in der Aula der Schule statt!

Bauhof Rottach-Egern 187 999-0, Fax 187 999-9

Betriebszeiten: Mo bis Fr 7.00 – 12.00 Uhr, Mo bis Mi 13.00 – 17.00 Uhr, Do 13.00 – 15.00 Uhr

Wertstoffhof, Feichterweg 6 6 78 40

Mo, Mi, Fr 8.00 – 12.00 Uhr, Mo, Mi, Do, Fr 13.00 – 18.00 Uhr, Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Gemeindebücherei 9 57 40

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 14.30 – 17.00 Uhr
und Dienstag 9 – 11 Uhr und 18 – 20 Uhr

„Bürgerbote“ – Redaktion..... Ingrid Versen, Bad Wiessee Tel. 80 60

..... Email: redaktion@ingrid-versen.de



Tourist-Information

Nördliche Hauptstraße 35 (im Seeforum) 83700 Rottach-Egern
Gastgebertelefon: 08022 / 67310-17, Email: rottach-egern@tegernsee.com
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.00 – 17.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Der Gäste- und Gastgeberservice der Tegernseer Tal Tourismus GmbH ist über das zentrale Servicetelefon unter 08022 / 92738-0 zu erreichen
Email: info@tegernsee.com

Mo bis Fr 9.00 – 17.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr, Sonn- u. Feiertag 9.00 – 12.00 Uhr

Wechsel in der Tourist-Information Kreuth

In der Tourist-Information Kreuth steht ein Personalwechsel an: Mit dem wohlverdienten Ruhestand der langjährigen Mitarbeiterin Gabriele Strobl und dem Wechsel von Andreas Kimpfbeck in den Aufgabenbereich „Aktiv“ der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) wechselt mit Franziska Hollinger eine erfahrene Mitarbeiterin zur Beratung von Gästen in das Bergsteigerdorf Kreuth.



Die Bitten seitens der Vermieter, die Tourist-Information in Kreuth zu erhalten und nicht wie ursprünglich geplant zum 1.12. zu schließen, waren zahlreich. Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, freut sich daher über die nun

gefundene Lösung, auch über dieses Datum hinaus den Betrieb der Tourist-Information fortführen zu können: „Mit Franziska Hollinger haben wir eine versierte Mitarbeiterin gefunden, die bereits in mehreren Tourist-Informationen im Tegernseer Tal gearbeitet hat und die Gäste mit ihrem Fachwissen beraten wird.“ Zusätzlich übernimmt ab dem 1.12. Stefan Rachel, der bereits für die Tourist-Informationen in Bad Wiessee, Gmund und Tegernsee verantwortlich ist, die Leitung der Tourist-Information Kreuth.

Ab dem 1. Dezember wird die Tourist-Information Kreuth jeweils am Montag und am Mittwoch von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet sein. Aktuelles Infomaterial finden unsere Gäste auch außerhalb der Öffnungszeiten im Außenbereich der Tourist-Information. Für unsere Gastgeber steht bei allen Fragen an sechs Tagen pro Woche unser zentraler Gastgeberservice bzw. die Tourist-Informationen im Tal unter der Nummer +49 8022 92738-0 zur Verfügung.

Unser großer Dank geht an das über Jahre hinweg bewährte Team der Tourist-Information Kreuth: Frau Strobl wünschen wir einen großartigen sowie wohlverdienten Ruhestand, Herrn Kimpfbeck viel Erfolg in seinem neuen Aufgabenbereich.

Pressekontakt: Christoph Schempershofe und Claudia Mach, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. 08022 92738-41 bzw. -67, presseservice@tegernsee.com



„Kloans Hütt'ndorf am See“ zwischen den Jahren

Erleben Sie auch nach Weihnachten eine **Kunstgewerbs-Auswahl** und **kulinarische Köstlichkeiten** auf dem Marktgelände am See.



Im Zeitraum **23.12. bis 01.01.2025**

(außer 24. und 25.12.) haben die **gastronomischen Hütten** für Sie geöffnet und

von **23.12. bis 31.12.2024**

(Sonn- und Feiertage geschlossen) sind die **Kunstgewerbe-Hütten** für Sie offen

Kuranlage Rottach-Egern 12:00 bis 17:00 Uhr

Am **27.12., 28.12. und 29.12.**

von 16:00 bis 17:00 Uhr

musikalische Umrahmung im Pavillon



- Dachgeschoßausbau
- Wärme- und Schalldämmung
- Trennwandsysteme
- Abgehängte Decken
- Fachkompetente Beratung



**AKUSTIK- & TROCKENBAU
Meisterbetrieb**



*Unseren verehrten Kunden,
Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr!*



Robert-Holzer-Str. 8
83700 Rottach-Egern

Albert Hirschmüller

Telefon 0 80 22 / 6 75 61
Telefax 0 80 22 / 6 55 00

Weihnachtsmarkt am Terrassenhof



Jeden Freitag im Advent

Direkt am See

NUR BEI UNS!

Rohrnudeln mit Vanillesauce
Stockbrot zum Selbermachen am Feuer
Ganserl-Burger mit Blaukraut
Schneeballen
Geräuchertes und Selbstgemachtes

WEIHNACHTSKLASSIKER

Glühwein
Punsch
Gebrannte Mandeln
Musik
Feuerstelle & Grill

Ab 29. November 2024 immer ab 17:00 Uhr ~ Adrian-Stoop-Straße 50 ~ 83707 Bad Wiessee



Talweites Gastgebertreffen 2024 im Hotel Terrassenhof

Das Gastgebertreffen der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) fand dieses Jahr im traditionsreichen Hotel Terrassenhof und Sailingcenter Tegernsee in Bad Wiessee statt. Über 50 Gastgeber zog die fest etablierte Veranstaltung, die als Netzwerkevent der talweiten Tourismusbranche dient, an.



Ein Netzwerkevent wie aus dem Bilderbuch war das talweite Gastgebertreffen 2024. Bereits bei der Begrüßung durch den ersten Bürgermeister der Gemeinde Bad Wiessee, Robert Kühn, den Geschäftsführer der TTT, Christian Kausch, den Geschäftsführer des Terrassenhofs, Alwin Gericke, und Stefan Eder, Inhaber vom Sailingcenter Tegernsee, wurde die Wichtigkeit von Austausch und Zusammenarbeit in der Region deutlich hervorgehoben. Vorher erhielten die Teilnehmer in zwei spannenden Vorträgen einen Ausblick auf künftige touristische Entwicklungen.

Den Anfang machte Dr. Bernd F. Reitsamer

von der Universität Innsbruck, der anhand des „myZillertal Feel-Good Index“ aufzeigte, wie man die touristische Entwicklung einer Region bewerten kann. Reine Übernachtungszahlen oder Gästeankünfte reichen bereits seit Jahren nicht mehr aus, da es mittlerweile auch wichtig ist, Ansätze wie Wertschöpfung, Nachhaltigkeit oder Zufriedenheit mit zu bewerten und zu vergleichen. Hier wurde ein mögliches neues System aus Kennzahlen zum qualitativen Urlaubserlebnis und zur Steigerung der Wertschöpfung vorgestellt, welches im Zusammenhang mit der Tegernsee App umgesetzt werden kann. Im Anschluss präsentierte der wissenschaftliche Leiter des Bayerischen Zentrums für Tourismus, Prof. Jürgen Schmude, mögliche Szenarien der Zukunft des Wintertourismus und Strategien für Skigebiete, Bergbahnen, Hotellerie und Gastronomie in Zeiten abnehmender Schneesicherheit. Das Gastgebertreffen endete mit einer Führung durch den Terrassenhof und das angrenzende Sailingcenter sowie zahlreichen Möglichkeiten zum Netzwerken bei einem kleinen Imbiss.

Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, zum Gastgebertreffen 2024: „Ein herzlicher Dank gilt neben unseren Referenten allen Teilnehmern, Leistungspartnern, Organisatoren und natürlich unseren heutigen Gastgebern, dem Terrassenhof der Familie Gericke und ihrem Team sowie Stefan Eder und seinem Sailingcenter.“

Zimmerei
Florian Stadler GmbH



*Allen unseren
Kunden
ein glückliches,
gesundes neues
Jahr 2025!*

Tegernseer Str. 65b · 83700 Reitrain · Tel. 0 80 22 - 59 73
Handy 0171 - 4 40 04 73 · zimmerei-florian-stadler@t-online.de



Titas Stremavicius gewinnt 27. OIBM am Tegernsee

Der Großmeister Titas Stremavicius aus Litauen hat die 27. Offenen Internationalen Bayerischen Meisterschaften gewonnen. Auf Platz zwei landete Rinat Jumabayev, Dritter wurde Turnierfavorit Dmitrij Kollars. Die 27. Offene Internationale Bayerische Schachmeisterschaft (OIBM) am Tegernsee war sportlich gesehen spektakulär und als Veranstaltung ein voller Erfolg.

Großmeister Titas Stremavicius aus Litauen hat die 27. Offenen Internationalen Bayerischen Meisterschaften gewonnen. Mit 7,5 Punkten aus 9 Partien belegt der 26-Jährige den ersten Rang vor dem punktgleichen Rinat Jumabayev, der wegen der schlechteren Wertung mit dem zweiten Platz vorliebnehmen muss. Hinter den beiden Spitzenreitern drängeln sich neun Spieler mit sieben Punkten, darunter Turnierfavorit Dmitrij Kollars, der nach Wertung den dritten Platz belegt. Marius Deuer (16) auf Rang vier hat am Tegernsee seine erste Großmeisternorm geschafft.

Für Turnirdirektor Sebastian Siebrecht war es in vielerlei Hinsicht eine spannende OIBM: „Vor der neunten und letzten Runde war überhaupt nicht abzusehen, wer am Ende das Rennen machen würde. Elf Spieler lagen punktgleich mit 6,5 Zählern vorne, jeder mit der Chance, mit einem Sieg zum Abschluss das Turnier zu gewinnen.“ Auf der sportlichen Seite war es also ein sehr umkämpftes Feld, betont Siebrecht. Das Turnier verlief reibungslos, es gab nur positives Feedback, es war vom Team der TTT alles fantastisch vorbereitet. Die 27. Auflage der OIBM am Tegernsee war sportlich gesehen spektakulär und als Veranstaltung ein voller Erfolg, bilanziert auch TTT-Veranstaltungs- und Turnierleiter Peter Rie. „Bereits die reinen Zah-

len sind beeindruckend: Rund 555 Spieler aus 30 Ländern, darunter 93 Titelträger. Aufgrund des sehr guten Wetters waren alle Teilnehmer in bester Stimmung und nutzten dieses vor den Partien täglich für Wanderungen im Tegernseer Tal.“ Ein Erfolgskonzept des Formats ist, dass auch Hobbyspieler jederzeit auf einen Großmeister treffen können: Der Traum einmal gegen eine echte Größe der Szene Zug um Zug zu bestehen, am Tegernsee kann er für passionierte Schachspieler Realität werden. Das Organisationsteam der OIBM bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie allen Gastgebern, die kostenlos einen Großmeister aufnehmen und somit maßgeblich die Durchführung des Turnieres sichern. Und freut sich auf ein Wiedersehen bei der 28. OIBM, die vom 01. November bis 09. November 2025 stattfinden wird.

Weitere Infos zur Veranstaltung und Siegerfotos unter www.schach-tegernsee.de. Weitere Infos zur Veranstaltung und Siegerfotos unter www.schach-tegernsee.de.



Gruppenbild mit Turniersieger: v.l.n.r. Peter Rie (TTT), Birgit Trinkl (2. Bürgermeisterin Bad Wiessee), Dmitrij Kollars (Platz 3), Rinat Jumabayev (Platz 2), Titas Stremavicius (Platz 1), Sebastian Siebrecht (Turnierdirektor). Foto: Sandra Schmidt



Adventsmarkt in der Grund- und Mittelschule Rottach-Egern

Am Dienstag, 10.12.2024 findet zwischen 16 und 19 Uhr an der Grund- und Mittelschule Rottach-Egern wieder ein Adventsmarkt statt.

Hier werden die Kinder und Jugendlichen in vorweihnachtlicher Atmosphäre an fünf Ständen wieder ihre in Werk- und Bastelarbeit angefer-

tigten Waren anbieten. Von Dekorationsartikeln über Weihnachtskarten bis hin zu Gebrauchsgegenständen ist alles dabei.

Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat. Der Erlös geht jeweils hälftig in die Klassenkassen bzw. kommt der Sir Edmund Hillary-Stiftung zugute.



DER „TEGERNSEER TAL“ KALENDER



HIER ERHÄLTlich:

BUCHHANDLUNG KOLMANSBERGER

CONFISERIE HAGN

BUCHHANDLUNG ILMBERGER

BÄCKEREI SANKTJOHANSER

UND AUCH ONLINE UNTER
WWW.STINDL-DRUCK.SHOP

WIESEEER STRASSE 40 · 83700 WEIBACH · IM AUTOHAUS STANGLMAIR 1. OG · TEL. 0 80 22/2 48 15 · MAIL@STINDL-DRUCK.DE · WWW.STINDL-DRUCK.DE





Neujahrskonzert

mit der Blaskapelle Rottach-Egern

Leitung: Hans Weber
Ansage: Florian Oberlechner

Mittwoch, 1. Januar 2025, 19 Uhr
im Seeforum Rottach-Egern

Eintritt frei, Einlass ab 18.30 Uhr

Informationen: Tourist-Information Rottach-Egern,
Nördl. Hauptstraße 35 (im Seeforum), Tel.: 0 80 22 / 67 31 00





Herzliche Einladung! „Romantischer Advent“ im Tierheim Rottach-Egern

Am Sonntag, den 8. Dezember 2024 von 14 bis 17 Uhr

Wir haben warme Getränke und kleine feine Naschereien für Sie vorbereitet.
Wir freuen uns auf Gespräche bei Kerzenlicht in gemütlicher und weihnachtlicher Atmosphäre.

Wichtig für unsere Kinder: Um ca. 15 Uhr ist der Nikolaus bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!

Parken ist an der Wallbergbrücke möglich.

Kinder,-und Jugendpreisplatteln der Gaugruppe Tegernseer Tal



Zum ersten Mal in der fast 70-jährigen Geschichte der Gaugruppe Tegernseer Tal im Oberlandler Gauverband haben die Vereine ein Preisplatteln für

Kinder und Jugendliche ausgerichtet. Die Nachwuchsgruppen aus vier Vereinen trafen sich im Vereinsheim der Hirschbergler in Reitrain.

Nach langer und ehrgeiziger Vorbereitung konnten diese ihr Können unter Beweis stellen und hatten viel Freude dabei.

In der Altersklasse bis 12 Jahre traten vier Gruppen mit je vier Paaren an. Den besten Platz mit den wenigsten Fehlerpunkten sicherten sich der Nachwuchs der Gastgeber den Hirschberglern, gefolgt von der Kindergruppe aus Gmund, Waa-



kirchen-Hauserdörfel und Schaftlach-Piesenkam. Die Hirschbergler setzten sich auch bei den über Zwölfjährigen an die Spitze. Es folgten Gmund 1, Hirschbergler 2, Gmund 2 sowie Schaftlach-Piesenkam.

Für ihren Einsatz bekamen alle Kinder eine handgemachte Schokolade von der Confiserie Hagn und die Sieger jeweils noch einen Gut-

schein von der Eisdielen.

Für die musikalische Begleitung sorgte die Hirschbergler Vereinsmusi.

Alle waren mit großem Eifer und voller Anspannung bei der Sache. Ein großer Dank gilt auch allen Jugendvertretern und fleißigen Helfern, die diese Veranstaltung möglich machten.

Text/Foto: Verein

Neuigkeiten vom Verkehrs- und Verschönerungsverein Rottach-Egern e.V.

Im Vorstand des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Rottach-Egern e.V. gibt es eine neue Besetzung. Nachdem Joe Bogner der Mitgliederversammlung seinen Rückzug als Erster Vorsitzender bereits bei den letzten Wahlen angekündigt hatte, bat er nun um seine Entlassung, um zukünftig mehr Zeit für andere Projekte im Tal zu haben. Der zweite Vorsitzende Christian Stadler bewarb sich als Nachfolger und wurde von den Mitgliedern einstimmig gewählt. Den frei werdenden Vize-Posten übernimmt Peter Eiler nach ebenfalls einstimmiger Wahl durch die Versammlung. Joe Bogner kann sich allerdings noch nicht vollständig aus dem Vereinsleben verabschieden, da er auf Bitten der Vorstandschaft nochmals für einen Platz im Ausschuss kandidierte und von der Versammlung einstimmig bestätigt wurde. Somit bleiben sein Wissen und sein Engagement dem Verein noch weiter erhalten.

Um die Gemeinde bei Ihren Bestrebungen, die Fahrradfreundlichkeit in Rottach-Egern zu steigern, zu unterstützen, übernimmt der Verein die Finanzierung der neuen Rad-Servicestation an der Freizeitanlage Schorn/ Popperwiese. (FOTO setzen) Mittlerweile ist diese Station errichtet und bietet zusammen mit den Ladesäulen und den Fahrradständern einen zusätzlichen Service für Gäste und Einheimische.

Vor einigen Jahren hatte sich der Verkehrs- und Verschönerungsverein aus der Finanzierung der

jährlichen Weihnachtsbeleuchtung für die Rottacher Ortsstraßen zurückgezogen. Ab diesem Jahr wird wieder eine Unterstützung zugesagt. Auf Vorschlag eines Mitgliedes könnte die Gemeinde den Christbaum-Standort am Ortseingang in Weissach wieder aktivieren und der Verein übernimmt die Finanzierung. Nach Prüfung durch die Gemeinde ist der Standort Weissach aktuell jedoch nicht für einen beleuchteten Großbaum geeignet. Alternativ wird angestrebt, dafür den Standort an der Einfahrt zur Aribosstraße wieder zu beleben. Sollte sich diese Idee realisieren lassen, übernimmt der Verein, wenn notwendig, die Kosten für diesen Standort.



v.l.n.r. Sofi Sagstetter (Kassierin), 2. Vorsitzender Peter Eiler, Martina Goldhofer (Schriftführerin), 1. Vorsitzender Christian Stadler



Münchner LichtBlick Senioren am Tegernsee

Am Kirchweihmontag hat die LichtBlick Seniorenhilfe München – die bundesweit über 27000 Rentner unterstützt – 60 bedürftige, meist einsame, wirtschaftlich schwache Senioren zu einem Ausflug an den Tegernsee und zum Entenessen in den „Alpenwildpark“ eingeladen. Abgerundet wurde der schöne Nachmittag durch die Wirtin Alexandra Wurmser, die spontan Kirta-Nudeln zum Kaffee spendierte und den Tag bei stimmungvoller und lustiger Musik, organisiert von Marille Tipolt, zu einem besonders schönen Erlebnis – zu einem Highlight – für die bedürftigen Senioren machte. Frau Tipolt ist seit 15 Jahren ehrenamtlich für die LichtBlick-Seniorenhilfe tätig!



v.r.n.l. Wirtin Alexandra Wurmser, Marille Tipolt, Lydia Staltner – LichtBlick Gründerin

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Dieses Jahr geht unsere Spende an den Förderverein Oberland Hospiz e.V.



meggendorfer G
M
B
H
heizung-sanitär-schwimmbäder

Lager/Büro: Bachmairweg 23 | 83700 Rottach-Weißbach
Geschäftsleitung: Wallbergstraße 4 | 83707 Bad Wiessee
Tel. 0 80 22/57 24 | Fax 0 80 22/58 88 | www.meggendorfer.org



**DIE WEINGERG
& FRIENDS
WEIHNACHTS
SPENDEN
TOMBOLA**



**ZUGUNSTEN DER
BERGWACHT ROTTACH-EGERN**

EINE AKTION VON DER WEINGERG GMBH
MIT DER UNTERSTÜTZUNG VON UNSEREN PARTNERN:

**NATURKÄSEREI TEGERNSEER LAND — ANNA AND JAKOB
STINDL DRUCK & VERLAG — SPORT SCHLICHTNER
BISTRO LEOPOLDS — DER FACHMARKT STETTNER
SUSANNE DEINZER STYLE HAIR & MAKE UP — KRAMEREI**





Sonnenbichl News Dezember 2024

„Goldener Herbst“.

Ende Oktober/ Anfang November hat sich das Wetter so eingestellt, dass die vor der neuen Saison notwendigen Arbeiten durchgeführt werden konnten. Es handelte sich dabei um die Sanierung der unteren Liftspur und um die Planie des sog. Kinderstartplateaus, welches wie bereits berichtet, durch einen Murenabgang überschüttet wurde. Unser Dank richtet sich hierbei an die Fa. Habermann, die die Erdbewegungsarbeiten, kurzfristig, ausgeführt hatte.

Als Mammutaufgabe gestaltete sich die Sanierung der unteren Liftspur. Vorausgegangen waren intensive Gedankenaustausche um herauszufinden, welche Vorgehensweise die effektivste ist. Bedingt durch die Steilheit ergaben sich in Vergangenheit immer wieder erhebliche Probleme mit der Befestigung der Gleitmatten. Die vom Hersteller vorgesehene Befestigungstechnik gewährleistete nicht den notwendigen Halt.

Ohne die Gleitmatten wäre letzten Winter kein Liftbetrieb möglich gewesen. Eine Maschinenpräparierung macht, wegen der Steilheit und aus ökonomischer Sicht keinen Sinn.

Letztendlich entschlossen wir uns dazu die Liftspur einzuebnen, mit Brechgut zu belegen und die Gleitmatten mit zwei am Boden verlegten Stahlseilen zu befestigen. Insgesamt dauerten die Arbeiten 3 Wochen. Ohne die ehrenamtliche Mithilfe einiger engagierter Vereinsmitglieder, wäre dieses Unterfangen nicht möglich gewesen. Nach Beendigung der Arbeiten war man sich einig, auch die obere Liftspur zu sanieren. Dies kann allerdings erst nach dem Winter pas-

sieren. Bis dahin soll die Liftspur provisorisch ertüchtigt werden. Vollständig erledigt ist die Positionierung unserer Schneerzeuger. Sie stehen an Ort und Stelle und warten nur noch darauf, bei entsprechenden Bedingungen ihre Arbeit aufnehmen zu können. Was gibt es vom Sport zu berichten?

Unsere aktiven Skisportler befinden sich in der Wettkampfvorbereitung. Toni Tremmel bestritt bereits im September, in Argentinien, erste Rennen im Rahmen des South America Cups und konnte dort in Cerro Castor, bei einem Slalom den 8. Platz belegen. Tags darauf belegte er bei einem weiteren Slalom, den 4. Platz. Am Start war namhafte Konkurrenz. Es siegten Juan del Campo aus Spanien und Victor Muffat-Jeandet aus Frankreich.

Marinus Sennhofer bereitete sich in Argentinien und in Skandinavien auf die Saison vor.

Sein Ziel wird es sein, weiterhin seine FIS-Punkte zu verbessern. Dies ist Voraussetzung für bessere Startnummern, und somit sich in den Punkterängen bei Europacuprennen zu platzieren. Unser jüngster Skinachwuchs bereitet sich nach wie vor auf Gletschern und hochgelegenen Skigebieten darauf vor, ab Weihnachten in die Wettkampfphase zu starten.

Der Veranstaltungskalender am Sonnenbichl ist gut befüllt. Sobald Schnee liegt, finden jedes Wochenende entsprechende Rennen statt. Infos hierzu finden sich auf unserer Homepage unter www.christa-kinshofer.skizentrum.de.

*Im Namen des Fördervereins Schneesport
Tegernseer Tal e.V.,
Toni Schwinghammer*





Neues vom Gartenbauverein - Gartentipp

Gemütlich und festlich ist die Dekoration im Haus. Blühende Weihnachtssterne schmücken

viele Wohnungen im Advent und sind in der Vorweihnachtszeit kaum wegzudenken. Für jeden Geschmack und Platzbedarf gibt es passende Exemplare: ob in klassischem rot, rosa oder weiß, ob Minipflanze oder Hochstämmchen. Beherzigt man beim Kauf und der Pflege der Weihnachtssterne einige Tipps, dann bleiben die Pflanzen über Wochen schön. Der Weihnachtsstern (*Euphorbia pulcherrima*) gehört zu den Wolfsmilchgewächsen, deren Milchsaft leicht giftig ist und Hautreizungen hervorrufen kann. Ursprünglich kommt er in den tropischen Laubwäldern Mexikos, Mittel- und Südamerikas vor, verträgt also keine Kälte. Dort ist er ein immergrüner Strauch mit verholztem Stamm und spärlicher Verzweigung sowie auffallenden Hochblättern. Die Wuchshöhe kann bis zu vier Meter reichen. Durch Züchtung entwickelte man kleine, für Töpfe zu kultivierende Pflanzen. Der farbige Teil des Weihnachtssterns besteht aus Blättern, und nicht wie oft vermutet aus Blüten. Es sind Hochblätter, die sich bei kurzer Tageslänge verfärben: je nach Sorte weiß, creme, rosa, rot, gesprenkelt. Die Blüten selbst sind eher unscheinbar klein und gelb und sitzen in der Mitte der Hochblätter.

Tipps für den Einkauf und Transport

Sollten Sie noch keine Pflanze zuhause haben, dann achten Sie auf vollständig und kräftig belaubte Exemplare. Hängen die Blätter oder sind sie sogar eingerollt, dann werden Sie keine lange Freude mit den Weihnachtssternen haben. Ein Teil der Blüten (Cyathien) sollte noch geschlossen sein. Diese sitzen fast unscheinbar im Inneren der bunten Hochblätter (Brakteen). Man spricht von überblühten, überständigen Pflanzen, wenn die Cyathien bereits zum Teil oder ganz abgefallen sind. Weihnachtssterne reagieren empfindlich auf Zugluft und Kälte. Lassen Sie Angebote, die in Supermarktketten bei kühlen Temperaturen auf dem Boden und im

Bereich der automatischen Tür platziert sind oder auf Wochenmärkten im Freien verkauft werden, stehen. Die Pflanzen leben oft nicht lange. Auch schaden lange Transportzeiten in Dunkelheit und kühler Umgebung sowie die hohe Luftfeuchtigkeit in den Folienverpackungen. Fachgeschäfte verpacken die empfindlichen Weihnachtssterne rundum mit Papier, bevor der Kunde ins Freie tritt. Dann schnell nach Hause, damit die Pflanze in die warme Wohnung kommt.

Tipps für zuhause

Der Weihnachtsstern mag es gerne hell und warm. Er bevorzugt Temperaturen zwischen 18 und 20 Grad Celsius. Auch hier gilt: keine Zugluft. Stellen Sie daher beim Lüften die Pflanze an einen anderen Ort. Und das mag der Weihnachtsstern außerdem nicht: Staunässe. Ist die Erde zu nass, sterben Wurzeln ab und die Pflanze verliert Blätter. Achten Sie darauf, dass im Übertopf kein Wasser steht. Der Wurzelballen benötigt stets nur leichte Feuchtigkeit. Mit optimaler Pflege und guter Pflanzenqualität schmückt der Weihnachtsstern auch noch nach den Feiertagen für lange Zeit. Der Weihnachtsstern ist keineswegs eine kurzlebige Wegwerfpflanze. Liebhaber besitzen mehrjährige Pflanzen, die nach den Eisheiligen bis etwa Ende September/Anfang Oktober im Freien stehen dürfen. Um sie in Form zu halten, schneidet man nach der Blüte (Februar/März) die Triebe kräftig zurück. Schon bald entwickeln sich kräftige Triebe mit neuen Blättern. Tragen Sie am besten Handschuhe wegen des Milchsaftes. Die Schnittstelle können Sie kurz mit einer Flamme aus dem Feuerzeug versiegeln. Oftmals werden Stecklinge gewonnen, um sie als junge Pflänzchen zu verschenken. Vier bis fünf Laubblätter sollten die Stecklinge besitzen. Sie stellt man nach dem Schnitt in ein Glas mit warmem Wasser, was den Milchsaft stoppt. Entweder bleiben die Stecklinge in einem Wasser gefüllten Glas stehen bis sich Wurzeln bilden oder man steckt sie in ein Töpfchen mit Anzuchterde. Dann erhalten sie einen hellen und warmen Platz am Fenster.





INKLUSION IST, WAS WIR DARAUSS MACHEN!

Wie alles begann ...

Christine Göttfried, Initiatorin und Gründerin des Göttsfried

Inklusion Skicup kam 1972 mit einer Tetrapastik zur Welt und ist seit 2000 die Senioren- und Behindertenbeauftragte der Gemeinde Kreuth am Tegernsee. Mit viel Selbstdisziplin, Ehrgeiz und obendrein sehr guten Therapeuten hat sie es dennoch geschafft, trotz Spastik ein fast normales Leben zu führen. Getrieben von Ihrer Lebenslust und dem ständigen Drang nach Fortschritt machte sie 2015 Bekanntschaft mit der weltbekannten Firma Tessier, Hersteller von Sportgeräten für Menschen mit Handicap. Aufgrund Ihrer Leidenschaft für die Berge und insbesondere den Schnee testete sie im gleichen Jahr den Tempo Duo Dual Ski und war sofort begeistert.

Das Skifahren bereitete Christine fortan eine Riesenfreude und ermöglichte ihr fernab ihres Rollstuhls zum ersten Mal ein Gefühl von Freiheit, weshalb sie sich entschloss, einen Ski Cup ins Leben zu rufen, um auch anderen Menschen mit Behinderung zu zeigen, dass ein Handicap keines sein muss!

Den perfekten Zeitpunkt und Namen hatte sie schnell gefunden: Im Jahr 2017 feierte das

bekannte Gast- und Elternhaus „Haus Göttfried“ in Kreuth 50-jähriges Jubiläum und so verband sie die Feierlichkeiten mit der Gründung eines eigenen Skicups.

Am 18. Februar 2017 war es dann so weit: Mit Unterstützung des Skiclub Kreuth, Freunden und Partnern fand am Hirschberg in Kreuth der 1. Göttsfried Inklusion Skicup statt. Es war ein wundervoller Skitag mit Riesenslalom am Hirschberg in Kreuth, zu dem Teilnehmende (mit und ohne Handicap) von fern und nah kamen und mitfuhren.

Aufgrund des großen Erfolges und Interesses gehört der Göttsfried Inklusion Skicup seither jährlich im Januar zu einer festen Sportveranstaltung am Tegernsee. Seit 2018 steht der Göttsfried Inklusion Skicup zudem unter der Schirmherrschaft von Georg Kreiter, deutscher Monoski-Fahrer und ehemaliges Mitglied der Nationalmannschaft des DBS.

Dank der Bestätigung für ihr Handeln und Tun und des großartigen Feedbacks gründete Christine Göttfried im April 2018 gemeinsam mit Freunden und Partnern den Verein „Freundeskreis Inklusion Tegernsee e.V.“. Der Verein entstand aus dem Bedürfnis heraus das Mitein-



GLASEREI MOSER 
Meisterbetrieb

- ▶ Glasreparatur
- ▶ Glasdächer
- ▶ Glasduschen
- ▶ Glastrennwände
- ▶ Ganzglasanlagen
- ▶ Spiegel nach Maß
- ▶ Lackiertes Glas
- ▶ Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Müller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

Huber
RAUM AUSSTATTUNG & TEXTILES WOHNEN
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN



Bichlmairstraße 12 · 83703 Gmund · Tel. 0 80 22 / 7 55 69
www.huber-derraumausstatter.de



Vereinsleben

ander in unserer Gesellschaft zu stärken. Er ist in der Förderung des Inklusionssports und der Ausrichtung sportlicher Events für Menschen mit und ohne Handicap tätig.

So wird der Göttfried Inklusion Skicup seit Januar 2019 durch den F.I.T. e.V. veranstaltet.

Durch die Erlöse der jährlich am Renntag stattfindende Tombola mit hochwertigen Sachpreisen ist es den Verantwortlichen möglich neue Sportgerätschaften anzuschaffen. So konnten neben einem neuen Snowkart ein Cimgo Mountainbike und der Eskaip Langlaufski der Firma Tessier gekauft werden, die über den Verein und deren Partner verliehen werden.

Doch nicht nur in den Wintermonaten ist Christine Göttfried gemeinsam mit dem Freundeskreis Inklusion Tegernsee e.V. aktiv. In Kooperation mit dem Sailingcenter Bad Wiessee konnte ein gemeinsamer Stand-Up-Paddling Ausflug organisiert werden. Dank des XXL-SUP-Boards

war es möglich, Christine Göttfried samt Rollstuhl auf den See zu bringen.

Bräustüberl Wirt Peter Hubert und Michael Unger von Ballooning Tegernsee ermöglichten zudem eine einzigartige Ballonfahrt mit dem Bräustüberl Ballon. Dank des speziellen Korbes mit Tür und Sitzvorrichtung konnte Christine gemeinsam mit Ihrer Mutter den Tegernsee aus der Vogelperspektive erleben.

Alle Gerätschaften können über den F.I.T. e.V. und deren Partner, die Skischule Tegernsee und das Sailingcenter Bad Wiessee ausgeliehen werden.

Die Ballonfahrt ist zudem buchbar über Ballooning Tegernsee in Kreuth.

Alle Veranstaltungen, Partner und Informationen unter www.inklusion-tegernsee.de.

Jetzt schon vormerken:

**6. Göttfried Inklusions Skicup
am 01. Februar 2025**

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

Schöne Weihnachten wünscht

DER
FRISEURLADEN
Anna Mandl

Münchner Str. 13 · Bad Wiessee · Tel.: 9 90 60



Ein neuer Schützenkönig bei der Schützengesellschaft Rottach-Egern

Insgesamt 25 Mitglieder folgten der Einladung zum diesjährigen Königsschießen.

Auf der Hauptscheibe mit einem 12,8 Teiler, der auch gleichzeitig der beste dieses Wettbewerbs war, belegte Konrad Fröhler Platz 1. Ihm folgten Heinz Siefert und Uli Benning mit einem 39,1 und 54,4 Teiler.

Die Glücksscheibe war fest in weiblichen Händen. Claudia Hübsch, Anke Hastreiter und Vevi Hastreiter belegten die Plätze 1 bis 3 mit einem 13 Teiler sowie 15,2 und 24,3 Teiler.

Stefan Führmann traf mit einem 20,3 Teiler auf die Ehrenscheibe. Konrad Fröhler folgte ihm mit einem 35,7 Teiler und Hardl Geller mit einem 37,2 Teiler.

Auf der Meisterscheibe erzielte Katrin Führmann die meisten Ringe und zwar 95. Durch die bessere Deckserie ging Rang 2 mit 94 Ringen an Stefan Führmann und ebenfalls mit 94 Ringen Platz 3 an Vevi Hastreiter.

Bei der Seniorenwertung auf die Meisterscheibe

war es wieder einmal mehr Konrad Fröhler, der sogar mit dem Traumergebnis von 100 Ringen diese Wertung gewann. Auch in dieser Kategorie entschied bei den Plätzen 2 und 3 die Deckserie. Somit kam Uli Benning mit 98 Ringen auf Rang 2, gefolgt von Karl Griessinger, ebenfalls mit 98 Ringen.

Da aller guten Dinge drei sind, ging der Sieg auf der Punkscheibe ebenfalls an Konrad Fröhler mit einem 19,2 Teiler. Uli Benning folgte mit einem 24,3 Teiler auf Platz 2 und Heinz Siefert kam mit seinem 25 Teiler auf den dritten Rang.

Der Höhepunkt des Wettbewerbs war natürlich das Ergebnis auf der Königsscheibe und wer hier den besten Treffer setzen konnte. Nach seinem Sieg als Jugendkönig 2004 sowie seinem Titel als Schützenkönig 2012 holte erneut Stefan Führmann den Sieg auf der Adler-Scheibe mit einem 427 Teiler. Platz 2 erzielte Karl Griessinger mit einem 434 Teiler sowie Uli Benning auf Rang 3 mit einem 580 Teiler.



v.l.: 1. Schützenmeister Erich Hastreiter, Uli Benning, Vorjahres-Schützenkönig Konrad Fröhler, Schützenkönig 2024 Stefan Führmann, 2. Vorstand Andi Forstmann



Einladung



Das Frauenbundteam vom Cafe Sorglos öffnet am **Mittwoch, 18.12.2024 von 14.00 - 16.00 Uhr** wieder seine Pforten und lädt alle Senioren des Pfarrverbandes Rottach/Kreuth, sowie die Mitglieder des VdK Rottach/Kreuth recht herz-

lich zu einem weihnachtlichen Nachmittag bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen in den Pfarrsaal Rottach-Egern ein.

Für Musik zur Unterhaltung und zum Mitsingen ist wie immer gesorgt.

Das Cafeteam freut sich auf viele gutgelaunte Besucher.

Theresia Obermüller

Ein Abend voller Herzlichkeit und Dankbarkeit

Am Mittwoch, 13.11.2024 verlebte das Seniorenzentrum „Der Schwaighof“ gemeinsam mit dem HELFERKREIS ALTENBETREUUNG TEGERNSEER TAL E.V. einen heiteren Abend. Die Mitglieder des Helferkreises leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Seniorinnen und Senioren, indem sie sie begleiten, Ausflüge und Kaffeemittage organisieren sie unterstützen und ihnen Freude bereiten. Unter dem Motto „Helfen macht glücklich“ zeigte das Fest

deutlich, dass Helfen nicht nur dem anderen guttut, sondern auch das eigene Leben bereichert. Wir sind stolz auf unseren Helferkreis und hoffen, dass er auch in Zukunft weiter wächst und gedeiht. Der HELFERKREIS ALTENBETREUUNG TEGERNSEER TAL E.V. mit seinen Mitgliedern ist ein Vorbild für die gesamte Gemeinschaft. Mögen noch viele Menschen diesem tollen Beispiel folgen und Teil dieser wunderbaren Institution werden!





ZAUBER

50%

VOM 02.12. BIS 23.12.2024*

* Sie bekommen 50 % Rabatt auf den Einzelverkaufspreis aller reinen Heilwasseranwendungen, die in dem genannten Zeitraum wahrgenommen werden. Buchungen sind ab sofort möglich. Gilt nicht für reguläre Gutscheine und nicht für Aktionsgutscheine.

WASSER®
JODSCHWEFELBAD.DE



Diakoniestation | Ambulante Krankenpflege
Seniorenbetreuung | Hauswirtschaftshilfe
Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 7 42 04 | Fax 08022 7 69 517
www.diakonie-tegernseer-tal.de

Pflege mit Herz!

Diakonie 
Tegernseer Tal

Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 8.00 – 15.30 Uhr, Tel. 08022-769581
Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel. 08022-6655835
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
Bücherkeller: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

Tagespflege Hiltl und Sozialkaufhaus Ringelsocke: 24.12. 24 - 06.01.25 geschlossen!

Unsere Veranstaltungen - alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Adventlicher Seniorennachmittag Gmund am Dienstag 10.12.2024, 14:30 Uhr - 17:00 Uhr
im Gasthof Maximilian, u. a. mit dem kleinen Theaterstück „Vier ratlose Engerl“. Für Kaffee und Kuchen ist wie immer gut gesorgt.



Die Diakonie zeigt Gesicht

Frau **Marlies Breitensträter** ist seit September 2023 die **1. Vorsitzende unseres Verwaltungsrates**. Die gebürtige Gelsenkirchnerin lebt seit 2008 im Oberland. Sie ist gelernte Krankenschwester und zusammen mit ihrem Ehemann Wolfgang in unserem Diakonieverein schon seit Jahren mit beachtlichem Engagement dabei. Privat achtet sie besonders auf gesunde Ernährung und Bewegung, beschäftigt sich gerne mit Handarbeiten und politischem Kabarett. Aber auch die sechs Enkelkinder bringen immer wieder viel zusätzliche Farbe und Freude in ihr Leben.

Herzlichen Dank unseren Unterstützer/innen/n für das Miteinander in 2024:

- allen Spendern der Gmunder Tafel für Lebensmittel u. finanzielle Unterstützung
- allen Spendern, die unser Sozialkaufhaus „Ringelsocke“ so tatkräftig bestücken
- allen Lesebegeisterten, die uns ihre Bücherschätze überlassen
- allen weiteren Spendern, die unser diakonisches Wirken unterstützen
- allen unseren Ehrenamtlichen, ohne die unsere Arbeit so nicht möglich wäre
- allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die auch dieses Jahr wieder außergewöhnlich viel Einsatz und Engagement bewiesen haben
- allen Vereinsmitgliedern für ihre Treue, ihre Beiträge und ihre Spenden





Bild: Monique Wüstenhagen / Tafel Deutschland

**Unsere Gmunder Tafel wächst weiter.
Wir suchen ab sofort zwei Mitarbeiter für die operative**

Leitung der Tafel (m/w/d) als Minijob

Zusammenfassung Ihrer Aufgaben

- Dienstzeit samstags von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr (14-tägig abwechselnd)
- Ansprechpartner für alle Belange von Spendern und Helfern
- Flexible und verlässliche Personalplanung
- Wöchentliche Zukäufe inkl. Planung der Abholung von Sonderlieferungen
- Erstellung der Zugangsberechtigung (Tafel Ausweise)

Ihr Profil

Sie haben **Spaß im Umgang mit Menschen in höflicher und zugewandter Weise**. Es macht Ihnen nichts aus, **auch mal schwere Kisten zu tragen, auszupacken und einzuräumen**. Sie behalten den **Überblick**, auch wenn es mal hektisch ist?

Für Sie:

- Vergütung als Minijob
- Viel Spaß und Freude bei der Arbeit
- Viele liebe Kollegen, die sich mit großem Einsatz einbringen
- Die Möglichkeit viel Gutes zu tun

Bei Interesse melden Sie sich unter:
Tel. 0160/ 3111 555 oder per E-Mail unter
tafel@diakonie-tegernseer-tal.de

Diakonie 
Tegernseer Tal



Hubertusmesse mit Hubert Aiwanger

Bis zuletzt geheim gehalten wurde jüngst zur 15. Hubertusmesse der Name des Hubertusredners. Es war kein Geringerer als Hubert Aiwanger, der gerade aus China heimgekehrt war. Er bekleidet nicht nur das Amt des stellvertretenden Bayerischen Ministerpräsidenten, sondern ist zudem Bayerischer Wirtschaftsminister. Als Landwirt, Waldbauer und Jäger ist Aiwanger auch Interessenvertreter der Waldbesitzer. Der Landes-Politiker trägt nicht nur Regierungsverantwortung. Er ist auch mit der Jagd aufgewachsen und hat nicht erst als Mandatsträger den Jagdschein gemacht.



Als Hausherr der Kirche St. Laurentius in Egern zelebrierte Monsignore Pfarrer Walter Waldschütz die Messe, während die Predigt von Pfarrer Andreas Giehl aus der Oberpfalz gehalten wurde, der selbst Jäger und Revierinhaber in der Nähe seiner Pfarrgemeinde ist.

Organisator Christian Liebl freute sich sehr, zahlreiche Ehrengäste in der Kirche begrüßen zu dürfen, darunter Herzogin Helena in Bayern mit dem Prinzen zu Löwenstein und seiner Gattin. Als Vertreterin der Kommune hieß dritte Bürgermeisterin Gabi Schultes-Jaskolla die große Besucherschar zur nun traditionellen Jahresveranstaltung willkommen, die ab sofort im jährlichen Veranstaltungskalender der Gemeinde einen festen Platz finden wird. Ihr Dank galt den beiden unermüdlichen Organisatoren Christian Liebl und Franz Josef Maier, die bereits 2011 diese besondere Veranstaltung

ins Leben gerufen hatten. Die musikalische Gestaltung hatte die Bläsergruppe des Bund Bayerischer Berufsjäger unter der Leitung von Tobias Hupfauer übernommen, was den kleinen Dackel in der ersten Reihe anregte, seinerseits einige Töne beizusteuern.



Hubert Aiwanger mit den beiden Organisatoren Christian Liebl (rechts) und Franz-Josef Maier

„Jäger und Grundbesitzer in der Verantwortung für die Natur“ lautete das Motto des diesjährigen Erntedank-Festes der Jäger.

Hubert Aiwanger sieht die Jagd öffentlich zwischen zwei Extrempositionen. Bei der Ehrung des aufgebahrten Hirschen sprach er Klartext und erläuterte den Grundsatz der Staatsregierung „Wald vor Wild“. „Die Einen werfen den Jägern vor, zu viel Wild abzuknallen, weil sie die Tiere hassen und Lust am Töten hätten. Die anderen sagen, die Jäger würden das Wild zu sehr hätscheln und füttern, statt zu schießen, so dass die Wälder aufgefressen würden“. Aiwanger plädierte für eine gesunde Mischung: „Alles hat seine Daseinsberechtigung“, führte er aus. Das Jagdrecht müsse weiterhin in der bewährten Form ausgeübt werden, und nicht immer mehr in ideologisches Fahrwasser gelangen“. Das müsse weiterhin an Grund und Boden gebunden sein. Das Wild gehöre zum Wald und umgekehrt. Man sollte offen sein für neue Entwicklungen, gepaart mit Eigenverantwortung vor Ort.





Zog alle Blicke auf sich: Der ungerade 12-Ender aus der Klasse 1, war im Bereich Bodenschneid während der Brunft erlegt worden, weshalb er ziemlich abgemagert war. Das Lebendgewicht betrug ca. 200 Kilo.

Das Alter lag beim „14. Kopf“, so in der Jägersprache, also im 15. Lebensjahr. Die Zweige

im Maul des Tieres drücken die Achtung des Jägers aus, was fachmännisch „Bruch nach Schuss“ genannt wird. In entsprechender Haltung eingefroren wurde der Hirsch bis zur Hubertusmesse aufbewahrt. Er wurde geschmückt, von Jägern bewacht und mit Fackeln in Szene gesetzt. Anschließend wurde das Tier zu Hundefutter verarbeitet.

Die sehr harmonische und gelungene Veranstaltung endete im Festzug entlang der Rottacher Seestraße zu den Kirschner-Stuben, wo die bestens vorbereitete Hubertusfeier mit einem köstlichen Wildessen endete. Dazu spielte die Josef Menzel Tanzmusi, der Mittenwalder Dreiklang, die Oberacher Sänger sowie die Vaschiba ZiachMusi.

Text/Fotos: Ingrid Versen

Der „Traunsteiner Lindl“

Der „Traunsteiner Lindl“ wird seit 1967 jährlich an talentierte Gesangs- und Instrumentalgruppen im Bereich echter, unverfälschter alpenländischer Volksmusik verliehen. Die Jury besteht aus erfahrenen Volksmusikantinnen und -Musikanten.



Unsere diesjährige Gewinnergruppe ist die „Siebenhüttenmusi“, auf dem Bild von links nach rechts mit ihrer früheren Lehrerin Angelika Salchegger (seit September werden die Burschen von der Tochter, Magdalena Salchegger betreut): Angelika Salchegger, Marinus Bruckmeier – Ziach, Kilian Nagel – Ziach, Andreas Nagel – Baritonhorn.



Am Sonntag, 17.11.2024 fanden sich wieder Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte im Barocksaal Tegernsee ein, um echte, alpenländische Volksmusik zu Gehör zu bringen. Bei schönstem Herbstwetter spielten die Blasmusik, Steirische Harmonika (Ziach), Zither, Klarinette, Kontrabass, Hackbrett, Harfe und Gitarre im gut gefüllten Barocksaal auf, dass es eine wahre Freude war. Somit war der Nachmittag wieder ein lebender Beweis dafür, dass es um unsere Volksmusik und den Nachwuchs in der Musikschule gut bestellt ist.

Erich Kogler, Schulleitung



Farbgipfel „bewegte Bilder – bewegte Welten“

Kunstaussstellung vom 30.11. - 08.12.24 im Seeforum

Malerei von Ekaterina Zacherova, Jürgen Welker und Brigitte Siebeneichler



Die Besucher sind herzlich eingeladen, in die faszinierenden Bilderwelten der drei Tal-Künstler Ekaterina Zacharova, Jürgen Welker und Brigitte Siebeneichler einzutauchen!

Ort: Seeforum Rottach-Egern,
Saal Riederstein (1. OG)

Vernissage:

Sonntag, 1. Dezember 2024, 11:30 Uhr

Einführung: Kunsthistoriker Ernst W. Koelnspurger / Musik: Thomas Tomaschek (sax)

Die Kulturstiftung Siebeneichler freut sich, erneut eine herausragende Kunstaussstellung im Seeforum Rottach-Egern zu präsentieren. Unter dem Titel „Farbgipfel – bewegte Bilder – bewegte Welten“ zeigt die Ausstellung vom 30. November bis zum 8. Dezember 2024 aktuelle Werke der Tal-Künstler Ekaterina Zacharova aus Gmund, Jürgen Welker aus Tegernsee und Brigitte Siebeneichler aus Rottach-Egern, die alle drei für ihre einzigartige künstlerische Ausdruckskraft bekannt sind.

Vernissage mit Einführung des Kurators und Musik

Die Ausstellung wird am Sonntag, 1. Dezember 2024 um 11:30 Uhr mit einer Vernissage

eröffnet. Der Münchner Kunsthistoriker und Kurator der Ausstellung, Ernst W. Koelnspurger, wird eine Einführung geben und dabei die Besonderheiten der ausgestellten Werke sowie den Beitrag der beiden Künstlerinnen und des Künstlers zur heutigen Kunstszene beleuchten. Musikalisch umrahmt wird die Vernissage von Saxophonist Thomas Tomaschek aus Rottach-Egern.

Über die Künstler und ihre Werke

Die drei Künstler bieten in „Farbgipfel“ tiefgreifende Einblicke in unsere Zeit und Gesellschaft: Jürgen Welkers meist großformatige Bilder gewähren mit seinen groß gestrichelten aufgetragenen Farbstrichen und Farb-Schüttungen einen dramatischen Blick in die Tiefen der Welt. Die tiefenpsychologisch sezierende und intensiv gestaltende Ekaterina Zacharova misst in farbglühenden, immer sozial verortenden Bildern den Standort des Menschen in unserer heutigen Gesellschaft aus. Brigitte Siebeneichlers Weg in die Abstraktion stellt neben äußerst reduzierten Bildern großer nebeneinander gerückter, monochromer Farbfelder in lyrischer Umgebung leidenschaftlich gestaltete Bilder voll dramatischer Wucht vor.

Kurator Koelnspurger beschreibt die Ausstellung als eine Einladung zu einem tiefgehenden Erlebnis: „Alle drei Künstler interpretieren in ihren Werken den Zustand unserer bewegten Welt.“

Ausstellungszeiten und Anwesenheit der Künstler

Die Ausstellung ist an folgenden Terminen für das Publikum geöffnet:

Samstag, 30. November: 11-18 Uhr

Sonntag, 01. Dezember: 11-18 Uhr (Vernissage um 11:30 Uhr)

Montag, 02. Dezember bis Freitag, 06. Dezember: jeweils 14-16 Uhr

Samstag, 07. Dezember: 11-18 Uhr

Sonntag, 08. Dezember: 11-18 Uhr



Zu den Öffnungszeiten wird immer eine der KünstlerInnen anwesend sein, sodass die Besucher die Gelegenheit haben, die Kunstwerke im direkten Austausch mit den Künstlern noch intensiver zu erleben.

Über die Stiftung:

Oftmals erfahren talentierte Kunstschaaffende nicht die Anerkennung und Aufmerksamkeit, die sie verdienen, obwohl sie ein bedeutendes Oeu-vre schaffen. Die Kunststiftung Siebeneichler wurde Ende 2019 in Rottach-Egern gegründet, um Künstlerinnen und Künstlern dabei zu helfen, die entsprechende Aufmerksamkeit durch Ausstellungen, Events, Atelierbesuche und die Ver-

netzung mit Interessenten zu erreichen.

Stifterin und Vorstand Brigitte Siebeneichler:

Tel. 0177 - 2714521

Presseanfragen:

Daniela Skodacek, Tel. 0179 - 4601463

Kunst- und Kulturstiftung Siebeneichler

Oberachweg 24

83700 Rottach-Egern

Email info@kunststiftung-siebeneichler.org

Website und Social Media

www.kunststiftung-siebeneichler.org

www.instagram.com/kunststiftungssiebeneichler

www.facebook.com/kunststiftungssiebeneichler

www.linkedin.com/company/80551696/

Schlosskonzerte Tegernsee – Ihr Himmel tut euch auf



Samstag, 14. Dezember 2024, 19.00 Uhr

Barocksaal im Gymnasium

Bairische Volksmusik zum Advent mit Sprecher Erich Kogler Sagschneider Dreigesang, Gschwendter Dreigesang, Steffi Polifka, Hinterberger Weisenbläser, Ensemble „Saitentanz“
Karten im Vorverkauf über MünchenTicket VVK 26 € /ermäßigt 10 €

Bairische Volksmusik am Vorabend des dritten Advents im Barocksaal des Gymnasiums gehört zu den Tegernseer Schlosskonzerten einfach dazu. Nach fünf Jahren Pause ist es heuer end-

lich wieder soweit: Am Samstag, den 14.12.2024 ab 19.00 Uhr wartet Erich Kogler als Sprecher auf und freut sich auf hervorragende Gesangs- und Volksmusikgruppen aus dem Oberland: die Sängerinnen vom Sagschneider Dreigesang, der Gschwendter Dreigesang, begleitet von Steffi Polifka an der Harfe, die Hinterberger Weisenbläser sowie das Ensemble „Saitentanz“.

Karten im Vorverkauf bei allen Tourist-Informationen der Tegernseer Tal Tourismus GmbH sowie über münchenTicket. Restkarten ab 18.15 Uhr an der Abendkasse.



Internationale Weihnachtslieder und Harfenmusik – Auf dem Weg nach Bethlehem

Samstag 21. Dezember 2024, 16.00 Uhr
Pfarrkirche St. Johann Baptist Oberwarngau



Anette Hornsteiner – Harfe
Palestrina Motettenchor Tegernsee
Sebastian Schober – Leitung

Am Samstag, den 21. Dezember 2024 erklingen ab 16 Uhr in der frisch renovierten Kirche St. Johann Baptist in Oberwarngau internationale Volkslieder der Advents- und Weihnachtszeit. Unter dem Titel „Auf dem Weg nach Bethlehem“ begeben sich Anette Hornsteiner an der Harfe und der Palestrina Motettenchor Tegernsee unter der Leitung von Sebastian Schober auf die musikalische Reise zum Jesuskind in der Krippe. Von Frankreich aus geht es über Italien nach Spanien, dann über Norddeutschland nach Schweden und England. Nach Stationen in Polen und Ungarn kehren die Mitwirkenden zurück ins heimatische Alpenland. Zusammen mit den Stücken für Harfe solo spannt sich ein Bogen durch fünf Jahrhunderte Musikgeschichte, von „Es ist ein Ros entsprungen“ bis zum berührenden Andachtsjodler.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Chorarbeit sind willkommen.

60 Jahre Familienmusik Wackersberger

60 Jahre Geschwister- und Familienmusik Wackersberger! 60 Jahre Volksmusik und Saitenmusik für alle Anlässe. Eine unglaubliche Zeit des Zusammenhaltes und der Weitergabe der Musik an die Kinder und Enkelkinder innerhalb der Familien. Dies gilt es ein wenig zu feiern, und alle Beteiligten waren sich einig, dass dies in der Weihnachtszeit in der Kirche zu Egern sein soll, in der sie wohl am öftesten den Kirchgängern zu verschiedensten Anlässen viel Freude mit ihren abgestimmten Melodien machen konnten. Die „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma soll es

sein, wobei die Familienmusik von den eigenen Kindern (Geschwister Köstler) mit Gesang ergänzt wird. Zudem liest der familienälteste, Toni Wackersberger, die Geschichte der heiligen Nacht höchstpersönlich.

Der Eintritt zu dieser feierlichen Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch wird um Spenden zugunsten des „Oberland Hospiz“, das in Bad Wiessee entsteht, gebeten.

Josef Bogner sen.,
Wolfsgrubstr. 6, 83700 Rottach-Egern,
Handy 0178 / 2999000



Schlosskonzerte Tegernsee

Pfarrkirche St. Antonius Bad Wiessee Reihe:

Freitag 03. Januar 2025, 19.30 Uhr

Johann Sebastian Bach:

Weihnachtsoratorium Kantaten IV–VI

Heidi Baumgartner, Angela Schütz, Sopran –
Rita Kapfhammer, Alt – Moonyung Oh, Tenor –
Tobias Neumann, Bass

Orchester der Kantorei Tegernsee

Palestrina Motettenchor Tegernsee

Leitung Sebastian Schober

Kartenvorverkauf bei allen Tourist-Informationen
des Tegernseer Tales und MünchenTicket

Die Schlosskonzerte starten festlich ins neue
Jahr und präsentieren Johann Sebastian Bachs
Kantaten 4-6 seines Weihnachtsoratoriums am
Freitag, den 3. Januar 2025 ab 19.30 Uhr in der
katholischen Pfarrkirche St. Antonius in Bad

Wiessee.

Der Palestrina Motettenchor Tegernsee und das
Orchester der Kantorei Tegernsee werden unter-
stützt von namhaften Solisten. Bereits bestens
bekannt geben Angela Schütz und Heidi Baum-
gartner die beiden Sopranpartien zum Besten.
Rita Kapfhammer, die gefeierte Operndiva aus
Bad Heilbrunn übernimmt die Alt-Partie. Der
Bassist Tobias Neumann und Moonyung Oh als
Evangelist und Arien-Tenor komplettieren die
Solistenriege.

Alle Musikfreunde freuen sich auf diesen krö-
nenden Abschluss des Weihnachtsfestes und
erwarten herrliche Musik mit „Pauken und
Trompeten“!

Karten im Vorverkauf über MünchenTicket und
an der Abendkasse



Wundermittel Bewegung: Ein Medikament ohne Nebenwirkung



Was ist gut fürs Herz? (v.l.) Referent Dr. Iwan Nantschev (Bad Wiessee), Rita Mirz-Bierbaum von der Deutschen Herzstiftung, die Stiftdirektorin Lisa Brandl-Thür und Hauke Thomas, Kundenbetreuer im Rupertihof, klärten die Besucher auf.

Bestens besucht war kürzlich der Saal im Rottacher KWA-Stift Rupertihof. Ein Zeichen, dass das allseits akute Thema „Herzschwäche erkennen und behandeln“ die Haus- und Tal-Bewohner sehr beschäftigt. Das Ziel der Kampagne der Deutschen Herzstiftung, in Verbindung mit kompetenten Medizinern ist, die Bevölkerung für die Warnzeichen der Herzschwäche zu sensibilisieren. „Die Herzschwäche zählt mit rund 440.000 Klinikeinweisungen im Jahr zu den Herzerkrankungen mit den häufigsten vollstationären Krankenhausaufenthalten in Deutschland“, wusste eingangs Rita Mirz-Bierbaum, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Herzstiftung, zu berichten, was aufhorchen ließ.

Auf einer großen Leinwand wurden in Großbuchstaben, samt eingebautem Video, die Ausführungen zur Herzschwäche – unter Medizinern auch Herzinsuffizienz genannt – noch unterstrichen. Aufhorchen ließ die Tatsache, dass durch Herzschwäche in Deutschland über 35.000 Todesfälle pro Jahr zu beklagen sind. Dr. Nantschev räumte mit dem Vorurteil auf, dass sich Menschen mit Herzschwäche schonen sollen. Er berichtete: „In den vergangenen Jahren konnte

die Sterblichkeit bei Herzschwäche um etwa ein Drittel gesenkt werden“. „Bewegung“ lautet das Zauberwort!

Der Mediziner lobte daher den vor wenigen Jahren im Untergeschoss des Rupertihofs installierten Fitnessraum, ergänzt durch die zahlreichen Gerätschaften im Gartenbereich. Die eigene Muskulatur könne man auch noch im hohen Alter kräftigen, was fürs tägliche Leben äußerst wichtig sei. Sein Rat: „Verlassen Sie sich nicht nur auf die Medizin als Reparaturbetrieb“.



Bei der Eröffnung des Fitnessparks im Außenbereich des Rupertihofs machte seinerzeit Monsignore Pfarrer Walter Waldschütz vorbildlich und tatkräftig mit.

Gegenüber dem Bürgerboten zeigte sich die 89-jährige Hausbewohnerin **Christine Renner** (Foto links) begeistert von dem Arztvortrag. „Das war eine Bereicherung für alle“, sagte die aktive Seniorin, die ursprünglich aus Augsburg kommt und nunmehr seit vier Jahren im Rupertihof daheim ist. Als ehemalige Krankenschwester, (verheiratet mit einem inzwischen verstorbenen Chefarzt), die vier Söhne gebar, und sich an 11 Enkeln und 2 Urenkeln erfreut, wusste sie das Angebot im Haus besonders zu schätzen.





Voll zufrieden mit dem gebotenen Vortrag, verbunden mit auch für Laien verständlichen Info-Broschüren für daheim, zeigte sich **Angelika Eichler** (80) (Foto rechts) aus Rottach-Egern: „Meine Eltern sind beide an Herzschwäche verstorben, weshalb ich mich hier umfangreich



informieren wollte“.

Die Rottacherin war dankbar und zufrieden, dass nach dem Vortrag auch Fragen aus dem Publikum gestellt werden konnten, die Dr. Nantschev sehr konzentriert und ausführlich beantwortete.

Text/Fotos: Ingrid Versen

Weihnachtszeit bei der Nachbarschaftshilfe



NACHBARSCHAFTSHILFE
Tegerenseer Tal

Unsere Anfragenden freuen sich zu Weihnachten oft auf Besuch der Verwandten. Für die einen bedeutet es, dass noch einmal vor dem Fest eingekauft werden soll, damit ein schönes und besinnliches Fest im Kreise der Lieben gefeiert werden kann. Andere sagen die regelmäßigen Treffen und Fahrten ab, da die Tochter oder der Enkel da sind und gemeinsam die Erledigungen

getätigt werden können oder einer der Christkindlmärkte besucht wird.

Falls wir Ihr Interesse wecken konnten unserem Helferkreis beizutreten, aber auch wenn Sie Hilfe benötigen, melden Sie sich jederzeit gerne bei uns.

Nachbarschaftshilfe Tegerenseer Tal
Hochfeldstr. 27, 83679 Tegerensee
Tel.: 08022/706563, Fax 08022/4123
info@nachbarschaftshilfe-tegerenseertal.de
www.nachbarschaftshilfe-tegerenseertal.de



Oberland Hospiz in Bad Wiessee: nur drei Monate vom Aushub bis zur Hebauffeier!



Hebauf-Feier mit Blasmusik: Rund 70 Beteiligte und Gäste versammelten sich zum Richtfest am neuen Oberland Hospiz. Darunter Bauherr Jasper von Hoerner (8.v.r.), Landrat Olaf von Löwis (7.v.r.) und Landtagspräsidentin Ilse Aigner (4.v.r.) sowie Initiatorin Gisela Hölscher (3.v.r.) und Josef Bogner (5.v.l.), Vorstand vom Förderverein Oberland Hospiz e.V.
Foto: Ingrid Versen

Als eine „Herberge des Lebens, der Anteilnahme und der Herzenswärme“ bezeichnete Landrat Olaf von Löwis den Neubau des Hospizes am Wiesseer Löblweg. Der Landrat erinnerte sich, daß er als damaliger Bürgermeister von Holzkirchen 2018 schon den Besuch von Initiatorin Gisela Hölscher bekam, die um einen würdigen Platz in Holzkirchen anfragte, was aber nicht erfolgreich war. Er zeigte sich nun tief beeindruckt davon, daß in Bad Wiessee vor drei Jahren der notwendige Grund (1.150 qm) erworben werden konnte. Der Bauantrag wurde im März 2024 gestellt. Der Bestand des ehemaligen Josefshaus im April 2024 abgebaut, wonach in kürzester Zeit der ansprechende Hospiz-Neu-

bau entstand. Die Geschossfläche mit 2.500 Quadratmetern war in Rekordzeit erstellt: 3.200 Kubikmeter Beton und 7.000 Kubikmeter Holz wurden verbaut. Auch den zentralen Standort in Bad Wiessee erachtete der Landrat als passend. „Der Tod sollte kein Tabuthema sein. Der Tod gehört zum Leben und man muss ihm einen Platz schenken“, fügte von Löwis hinzu. Menschen sollten mit Würde und nicht in Einsamkeit verabschiedet werden.

Bauherr Jasper von Hoerner von der Marion von Tessin-Stiftung, mit Sitz in Gmund, lobte voller Begeisterung: „Es ist eine große Freude und sehr ergreifend zu sehen, wie schnell und effizient hier von allen gearbeitet wurde“. Der Vor-



standsvorsitzende dankte allen Ehrenamtlichen des Hospizkreises im Landkreis, dem Klinikum Agatharied und Professor Stefan Lorenzl für den fachlichen Input und Alexander Schwägerl, dem Geschäftsführer der neu gegründeten Oberland Hospiz gGmbH Bad Wiessee, für ihr engagiertes Mitwirken.

Dank galt auch der Politik: „Auf dem Weg zu diesem Hospitz haben sich immer Türen aufgetan, wobei dahinter stets Menschen standen, die geholfen und sich eingebracht haben“. Tiefe Hochachtung galt den Planern und Handwerkern: „Mein größtes Kompliment, mit welcher Geschwindigkeit ihr das Gebäude errichtet habt“. Zimmermeister Andreas Stoib stellte auf dem Dach das Bäumchen auf, liess alle Beteiligten hochleben und erbat Gottes Segen für die baldige Vollendung des Werkes.

In den künftigen Akademieräumen im ersten Stock liess Architekt Johannes Wegmann noch einmal die Herausforderungen beim Bau Revue passieren und hob hervor: „Alles wurde im Dialog gelöst, so dass ein wert- und qualitätsvolles sowie stimmiges Gebäude entstanden ist“. Nur selten sei so effektiv an einem Projekt gearbeitet worden. Planer und Bauleiter Herbert Wagenpfeil dankte vor allem den Handwerkern für ihre zuverlässige Mitarbeit.

Landtagspräsidentin Ilse Aigner drückte allen Beteiligten ihren großen Respekt aus, und unterstrich die Bedeutung eines nun dritten Hospizes im Oberland. Ein Ort, wo man würdig Abschied nehmen könne, sei ein dringendes Bedürfnis. „Dieser Bau zeigt jetzt schon viel Seele“, sagte Aigner sichtlich berührt.

Das Oberland Hospiz mit 12 Betten ist die letzte, fehlende Masche des palliativen Versorgungsnetzes mit der Palliativstation im Krankenhaus Agatharied und der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung OPAL gGmbH. Ein zentrales Anliegen der Initiatoren, der Bauherren, der Gesellschafter der Oberland Hospiz gGmbH und der Geschäftsführung war von Anfang an

eine wohlthuende Atmosphäre des neuen Hospizes. Schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebensphase sollen sich hier gut aufgehoben fühlen. „Mensch sein, Mensch bleiben - bis zum würdevollen Lebensende“ lautet der Grundgedanke. Um ein freundliches, helles und wohnliches Ambiente zu gestalten, wurde die Gestaltung einem renommierten Innenarchitekturbüro überlassen, so daß keine Klinikatmosphäre aufkommt.

Die Marion von Tessin-Stiftung ist die Bauherrin. Sie finanziert das Bauwerk einschließlich allen fest eingebauten Inventars und vermietet das Gebäude nach der Fertigstellung an die Oberland Hospiz gGmbH. Letztere benötigt dennoch bereits vor der Eröffnung ein stattliches Finanzpolster, denn sie muss die Mittel für medizinische Ausstattung und das Mobiliar aufbringen. Zur Eröffnung muss zudem bereits ein eingespieltes und mit dem medizinischen Equipment vertrautes Pflegeteam bereitstehen, um die Gäste (so werden Patienten im Hospiz genannt) vom ersten Tag an bestens nach einheitlichen Leitlinien betreuen zu können.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zahlen die Kranken- und Pflegekassen 95% der Kosten für die belegten Betten eines Hospizes. Die Versorgung ist für die Hospizgäste kostenlos! Die verbleibenden 5% sowie die Mittel für kurzfristige Leerstände müssen von der Einrichtung selbst durch Spenden aufgebracht werden. Bei einem 12-Betten-Hospiz ist hierfür erfahrungsgemäß jährlich neu eine deutlich 6-stellige Summe erforderlich. Der Förderverein Oberland Hospiz eV, unter Vorsitz von Josef Bogner, freut sich deshalb über jede neue Mitgliedschaft sowie Spenden unter: IBAN: DE82 7115 2570 0000 011411, BIC: BYLADEM1MIB, Sparkasse Miesbach-Tegernsee.

Infos unter www.foerderverein-oberlandhospiz.de

(iv)



FROHE WEIHNACHTEN
& EIN GLÜCKLICHES,
GESUNDES NEUES JAHR!

WWW.SPENGLEREI-HUPFAUER.DE



**SPENGLEREI
HUPFAUER**
GmbH
MEISTERBETRIEB · GMUND/TEGERNSEE

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht

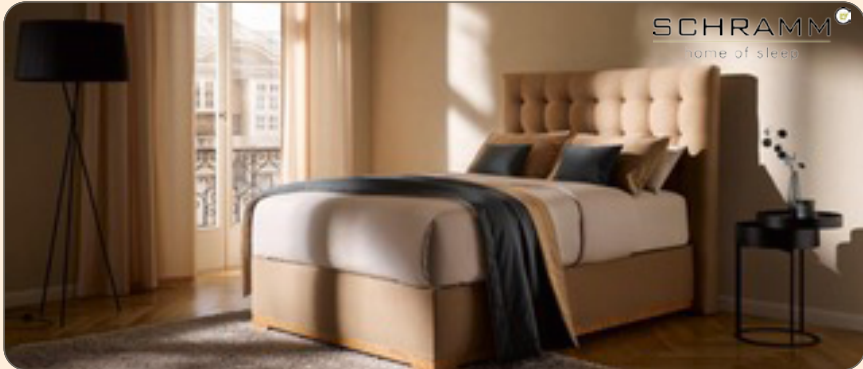
TV HiFi Video Peter Eiler

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Tegernseer Str. 89 · 83700 Reitrain
Tel: 08022-2028 · Mobil 01 70-2 059620
www.fersehtechnik-eiler.de · E-Mail: pe-tv@t-online.de



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg



Weitere Firmen
finden Sie bei uns:

Christian Fischbacher

SCHLOSSBERG
SWITZERLAND
BELEBUNG VON FENESTERN

weseta
switzerland

GRASER
ALUMINIUM FENESTER

Rottach-Egern · Ludwig-Thoma-Straße 3
Tel. 080 22/63 66 · www.deko-bett.de

DEKO
&
BETT
GÜNTHER



Veranstaltungen in Rottach-Egern im Dezember

Täglich von 30.11. bis 8.12.2024

14:00 Uhr Ausstellung „Farbgipfel“ Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Die Kulturstiftung Siebeneichler freut sich, erneut eine herausragende Kunstausstellung im Seeforum Rottach-Egern zu präsentieren. Unter dem Titel „Farbgipfel – bewegte Bilder – bewegte Welten“ zeigt die Ausstellung vom 30. November bis zum 8. Dezember 2024 aktuelle Werke der Tal-Künstler Ekaterina Zacharova aus Gmund, Jürgen Welker aus Tegernsee und Brigitte Siebeneichler aus Rottach-Egern, die alle drei für ihre einzigartige künstlerische Ausdruckskraft bekannt sind. Die Ausstellung wird am Sonntag, 1. Dezember 2024 um 11:30 Uhr mit einer Vernissage eröffnet. Der Münchner Kunsthistoriker und Kurator der Ausstellung, Ernst W. Koelnspurger, wird eine Einführung geben und dabei die Besonderheiten der ausgestellten Werke sowie den Beitrag der beiden Künstlerinnen und des Künstlers zur heutigen Kunstszene beleuchten.

Täglich von 23.12.2024 bis 01.01.2025

12:00 Uhr Kloans Hütt'ndorf am See zwischen den Jahren Kuranlage am See, Seestraße

Erleben Sie auch nach Weihnachten eine Kunstgewerbs-Auswahl und kulinarische Köstlichkeiten auf dem Marktgelände am See. Im Zeitraum vom 23.12. 2024 bis 01.01.2025 (außer 24. und 25.12) haben die gastronomischen Hütten für Sie geöffnet. Im Zeitraum vom 23.12. bis 31.12.2024 (Sonn- und Feiertage geschlossen) sind die Kunstgewerbe-Hütten für Sie offen. Eine musikalische Umrahmung findet am 27.12., 28.12. und 29.12. von 16:00 bis 17:00 Uhr statt.

Montags ab 30.12.2024

13:30 Uhr Geführte Winterwanderung Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Genießen Sie eine geführte Wanderung durch die zauberhafte verschneite Landschaft im Tegernseer Tal. Die Führung startet an der Tourist-Information in Rottach-Egern. Eine Anmeldung ist erforderlich, entweder telefonisch unter der Tel.: +49 8022 927380 oder persönlich in den Tourist-Informationen, bis spätestens Montagvormittag 10:00 Uhr. Mit der Gästekarte können Sie kostenlos an der Führung teilnehmen. Hinweis: Wir möchten darauf hinweisen, dass die Veranstaltungen witterungsbedingt kurzfristig abgesagt werden können. Für Unfälle oder eventuelle Schäden wird keine Haftung übernommen.

Preis: 10,00 €

**Ihre Ansprechpartnerin,
wenn es um Werbung in den Gemeindeboten geht.**

Liebe Anzeigenkunden,

danke für Ihre Treue und angenehme Zusammenarbeit,
danke für jeden freundlichen Kontakt, jedes Lächeln...

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gesundes
Neues Jahr wünscht Ihnen und Ihren Lieben sowie all unseren Lesern

Ihre Ida Schmid



Anzeigenagentur
Ida Schmid

Tel.: 08022 - 65447
Mobil: 0177 - 4474907
E-Mail: ibismedia@ida-schmid.de



Veranstaltungen

Sonntag: 01.12.2024

14:00 Uhr Rottacher Advent Kuranlage am See, Seestraße

Der Adventsmarkt liegt direkt romantisch am See und bietet neben den verführerisch duftenden Köstlichkeiten auch traditionelles Handwerk. Verschiedene regionale Aussteller und Händler laden mit ihren Verkaufsständen Groß und Klein an den vier Adventswochenenden zum Bummeln, Staunen und Einkaufen ein. Natürlich ist auch für Speis und Trank gesorgt. Dazu gibt es weihnachtliche Musikpräsentationen. Auch für die Kleinen gibt es Überraschungen. Die Pendelschiffe zu den Weihnachtsmärkten in Tegernsee und Bad Wiessee (Tagesticket 15,00 €) verkehren an allen Markttagen zwischen 14:00 und 19:00 Uhr. Kinder bis 14 Jahren fahren in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei mit. Ein vielfältiges Rahmenprogramm, z.B. Adventsführungen mit einer Tegernseer Heimatführerin oder einem Tegernseer Heimatführer runden das Erlebnis des Adventszaubers ab. Für unsere Kleinen findet heuer in ein paar Gehminuten vom Kurpark entfernt im Eingangsbereich vom Warmbad ein „Weihnachtliches Basteln und Schminken für Kinder mit Evi und Team“ an jedem Markttag von 15:00 bis 18:00 Uhr statt.

19:00 Uhr Alpenländischer Advent Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Seestr. 57

Ein musikalischer Abend mit dem Bergwacht Dreisgang. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Montag: 02.12.2024

19:00 Uhr Englisch Stammtisch Gasthof zum Rosser, Nördl. Hauptstr. 25

English Stammtisch: Welcome to the ROSSER. Everybody who has a good command of English and native speakers are welcome! For details please contact Monika, Tel.: +49 8022 6951. monikamai.1@gmx.de or vhs Zentrum im Tegernseer Tal, Tel.: +49 8024-4678960, tegernsee@vhs-oberland.de

Freitag: 06.12.2024

21:00 Uhr Live Musik in der KostBar Parkhotel Egerner Höfe, Aribostr. 19-26

Die zwei renommierte Musiker, bringen ihre Liebe für die Musik großer amerikanischer Songwriter auf die Bühne. Czernik, Kulturpreisträger aus Freising und Ex-Sänger von „Luz Amoi“, sowie Appel, ehemalige Stimme der „Monday Tramps“ und „The Nice Nice“. Sie genießen interpretieren Klassiker von Bob Dylan, Bruce Springsteen und Paul Simon mit Gitarren und gelegentlicher Mundharmonika bei einem sorgfältig zubereiteten Cocktail oder einem Getränk Ihrer Wahl.



ksk-mbtteg.de/immobilien

IHR IMMOBILIEN
MAKLER-TEAM
WÜNSCHT IHNEN
EIN BESINNLICHES
JAHRESENDE UND
EINEN GUTEN START
INS NEUE JAHR.

**Unser größtes Geschenk?
Ihr Vertrauen.**

**Kreissparkasse
Miesbach-Tegernsee**



Veranstaltungen

Samstag: 07.12.2024 und Sonntag: 08.12.2024

14:00 Uhr Rottacher Advent Kuranlage am See, Seestraße

Der Adventsmarkt liegt direkt romantisch am See und bietet neben den verführerisch duftenden Köstlichkeiten auch traditionelles Handwerk. Verschiedene regionale Aussteller und Händler laden mit ihren Verkaufsständen Groß und Klein an den vier Adventswochenenden zum Bummeln, Staunen und Einkaufen ein. Natürlich ist auch für Speis und Trank gesorgt. Dazu gibt es weihnachtliche Musikpräsentationen. Die Pendelschiffe zu den Weihnachtsmärkten in Tegernsee und Bad Wiessee (Tagesticket 15,00 €) verkehren an allen Markttagen zwischen 14:00 und 19:00 Uhr. Kinder bis 14 Jahren fahren in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei mit. Ein vielfältiges Rahmenprogramm, z.B. Adventsführungen mit einer Tegernseer Heimatführerin oder einem Tegernseer Heimatführer runden das Erlebnis des Adventszaubers ab. Für unsere Kleinen findet heuer in ein paar Gehminuten vom Kurpark entfernt im Eingangsbereich vom Warmbad ein „Weihnachtliches Basteln und Schminken für Kinder mit Evi und Team“ an jedem Markttag von 15:00 bis 18:00 Uhr statt.

Freitag: 13.12.2024

21:00 Uhr Live Musik in der KostBar Parkhotel Egerner Höfe, Aribostr. 19-26

Die zwei renommierte Musiker, bringen ihre Liebe für die Musik großer amerikanischer Songwriter auf die Bühne. Czernik, Kulturpreisträger aus Freising und Ex-Sänger von „Luz Amoi“, sowie Appel, ehemalige Stimme der „Monday Tramps“ und „The Nice Nice“. Sie genießen interpretieren Klassiker von Bob Dylan, Bruce Springsteen und Paul Simon mit Gitarren und gelegentlicher Mundharmonika bei einem sorgfältig zubereiteten Cocktail oder einem Getränk Ihrer Wahl.

Samstag: 14.12.2024 und Sonntag: 15.12.2024

14:00 Uhr Rottacher Advent Kuranlage am See, Seestraße

Der Adventsmarkt liegt direkt romantisch am See und bietet neben den verführerisch duftenden Köstlichkeiten auch traditionelles Handwerk. Verschiedene regionale Aussteller und Händler laden mit ihren Verkaufsständen Groß und Klein an den vier Adventswochenenden zum Bummeln, Staunen und Einkaufen ein. Natürlich ist auch für Speis und Trank gesorgt. Dazu gibt es weihnachtliche Musikpräsentationen. Auch für die Kleinen gibt es Überraschungen. Die Pendelschiffe zu den Weihnachtsmärkten in Tegernsee und Bad Wiessee (Tagesticket 15,00 €) verkehren an allen Markttagen zwischen 14:00 und 19:00 Uhr. Kinder bis 14 Jahren fahren in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei

*Trohe
Weihnachten!*

wünscht

**Elektro
Ernst**

**ELEKTRO-
INSTALLATION &
SMART HOME**

**PHOTOVOLTAIK-
ANLAGEN &
SPEICHERSYSTEME**

Elektro Ernst GmbH
Zamenhofweg 18
83700 Rottach-Weißbach
☎ +49 8022 706757-0
✉ mail@elektro-ernst.bayern

**MULTIMEDIA-
ANWENDUNGEN**

**E-AUTO
LADEINFRASTRUKTUR**





Veranstaltungen

mit. Ein vielfältiges Rahmenprogramm, z.B. Adventsführungen mit einer Tegernseer Heimatführerin oder einem Tegernseer Heimatführer runden das Erlebnis des Adventszaubers ab. Für unsere Kleinen findet heuer in ein paar Gehminuten vom Kurpark entfernt im Eingangsbereich vom Warmbad ein Weihnachtliches Basteln und Schminken für Kinder mit Evi und Team“ .

Mittwoch: 18.12.2024

20:00 Uhr Altbairischer Advent Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Im Seeforum erklingt ein „Altbairischer Advent“. Stimmungsvolle alpenländische Musik und Gedichte und Geschichten zur Vorweihnachtszeit lassen diesen Abend zu etwas Besonderem werden. Einlass und Bewirtung ist ab 18:30 Uhr.

Freitag: 20.12.2024

19:00 Uhr Heilige Nacht und 60 Jahre Familienmusik Wackersberger Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Seestr. 57
Anlässlich „60 Jahre Familienmusi Wackersberger“ liest Toni Wackersberger die „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma, musikalisch begleitet von den Geschwistern Köstler und der Familienmusi Wackersberger. Freier Eintritt. Spenden zugunsten des Hospizvereins willkommen.

Preis: Spenden zugunsten des Hospizvereins willkommen.

21:00 Uhr Live Musik in der KostBar Parkhotel Egerner Höfe, Aribostr. 19-26

Die zwei renommierte Musiker, bringen ihre Liebe für die Musik großer amerikanischer Songwriter auf die Bühne. Czernik, Kulturpreisträger aus Freising und Ex-Sänger von „Luz Amoi“, sowie Appel, ehemalige Stimme der „Mon-

Schöne Weihnachtskarten
MIT WINTERLICHEN MOTIVEN VON UNS UND DEM LIONS CLUB
WWW.STINDL-DRUCK.SHOP

STINDL
DRUCK & VERLAG

Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißbach · Tel. 0 80 22 - 2 48 15 · mail@stindl-druck.de



Veranstaltungen

day Tramps“ und „The Nice Nice“. Sie genießen interpretieren Klassiker von Bob Dylan, Bruce Springsteen und Paul Simon mit Gitarren und gelegentlicher Mundharmonika bei einem sorgfältig zubereiteten Cocktail oder einem Getränk Ihrer Wahl.

Samstag: 21.12.2024 und Sonntag: 22.12.2024

14:00 Uhr Rottacher Advent Kuranlage am See, Seestraße

Der Adventsmarkt liegt direkt romantisch am See und bietet neben den verführerisch duftenden Köstlichkeiten auch traditionelles Handwerk. Verschiedene regionale Aussteller und Händler laden mit ihren Verkaufsständen Groß und Klein an den vier Adventswochenenden zum Bummeln, Staunen und Einkaufen ein. Natürlich ist auch für Speis und Trank gesorgt. Dazu gibt es weihnachtliche Musikpräsentationen. Auch für die Kleinen gibt es Überraschungen. Die Pendelschiffe zu den Weihnachtsmärkten in Tegernsee und Bad Wiessee (Tagesticket 15,00 €) verkehren an allen Markttagen zwischen 14:00 und 19:00 Uhr. Kinder bis 14 Jahren fahren in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei mit. Ein vielfältiges Rahmenprogramm, z.B. Adventsführungen mit einer Tegernseer Heimatführerin oder einem Tegernseer Heimatführer runden das Erlebnis des Adventszaubers ab. Für unsere Kleinen findet heuer in ein paar Gehminuten vom Kurpark entfernt im Eingangsbereich vom Warmbad ein „Weihnachtliches Basteln und Schminken für Kinder mit Evi und Team“ an jedem Markttag von 15:00 bis 18:00 Uhr statt.

Montag: 23.12.2024

16:30 Uhr Bayerische Weihnacht Parkhotel Egerner Höfe, Aribostr. 19-26

Michaela May steht für vieles: Das Urmünchenerische, Bodenständigkeit, unbändige Reiselust, Wohltätigkeit und schauspielerisches Können. In unserer Egerner Alm liest Sie Geschichten von Oskar Maria Graf, Gerhard Polt, Heinrich Waggerl, Herbert Rosendorfer, Ludwig Thoma. Nahbar und echt. Einlass ab 16.00 Uhr, freie Platzwahl Beginn der Lesung um 16.30 Uhr 17.30 Uhr persönliches Kennenlernen Michaela May. Ab 18.00 Uhr individuelle Tischreservierungen im Kaminrestaurant mit seinen Stubn unter restaurant@egerner-hoefe.de
Preis: 78,00 €



R. FISCHER
MALERMEISTER

**AUSFÜHRUNG ALLER
MALER- UND
ANSTRICHARBEITEN**

WEISSACHDAMM 25 • 83700 ROTTACH-EGERN
TELEFON 0 80 22/67 03 03 • malerbetrieb.fischer@gmx.de



Veranstaltungen

Mittwoch: 01.01.2025

15:30 Uhr Neujahrsblasen Kirschner Stuben, Seestr. 23a

Begrüßen Sie mit verschiedenen Bläsergruppen das neue Jahr, mit fantastischem Blick auf den See. Der Trachtenverein d' Wallberger freut sich auf Ihr kommen. Eintritt frei.

19:00 Uhr Neujahrskonzert Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Musikalische Begrüßung des neuen Jahres durch die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber. Ansage: Florian Oberlechner Einlass ab 18:30 Uhr.

Alle Termine auf einen Blick: Weitere Veranstaltungen sowie genauere Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender.

Diesen und weitere Informationen gibt es in allen Tourist-Informationen rund um den See sowie unter www.tegernsee.com



WOLFGANG SCHÄFFLER
HOLZ- UND BAUTENSCHUTZ

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!*

Rottmannstr. 6 · 83707 Bad Wiessee
Mobil 0151 2238 2547

Schlosser Autohaus
BAD WIESSEE seit über 70 Jahren




SSANGYONG
Made in Korea



Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 820 18 · Fax: 08022 – 820 17
www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com



Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
A Casa , Ristorante, Südl. Hauptstr. 4	9254904	Mo
Almhof , Oafach-Café, Enterrottach 1	5641	geöffnet Mi/Do/Fr von 11-17 Uhr
Alpenwildpark , Restaurant-Café, Wallbergstr. 30	5832	Di/Mi/Do, Feiertag offen, BF: 28.10. bis 13.12.2024
Altes Wallberghaus , Wallberg 2	7056979	Mo/Di
Andrebar , Restaurant, Bistro, Seestr. 43	272888	
Angermaier , Restaurant Café, Berg 1	92860	Mo/Di, Feiertag offen, BF: 04.11. bis 13.12.2024
Au lac 51 , Restaurant, Seestr. 51	0179 2957268	Mi/Do
Bar Tranquilo , Südl. Hauptstr. 12	7055929	Mo
Bayernstube im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	Mi/Do
Berghotel Suttin , Berggaststätte, Suttin 34	1878800	geschlossen
Billard-World , Bar, Pub, Internet, Südl. Hauptstr. 4	65239	Mo
Bistro 1 am See , Max-Joseph-Weg 1	9262580	Mo
Café Franzl , Seestr. 24	9152263	Di/Mi
Café-Konditorei Krupp , Leo-Slezak-Str. 8	706479	kein Ruhetag
Café Max I. Joseph , Nördl. Hauptstr. 35	865544	Di/Mi
Catch , Club, Diskothek, Südl. Hauptstr. 2		geöffnet nur Fr/Sa
Carrera , Ristaurante, Seestr. 77	6628774	Mi
Confiserie Hagn , Café, Seestr. 80	673137	Mo
Cristallo , Eiscafé, Georg-Hirth-Straße 1	673476	
Die Tagesbar , Bar, Nördl. Hauptstr. 27		So
Die Weinstube , Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 8	26668	Mo/Di
Dorfschänke , Bistro, Nördl. Hauptstr. 1	2203	Sa/So
Egerner Bucht im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	
Enothek am See , Bistro, Weinstube, Seestr. 23	273941	
Enzianhütte , Bayr. Restaurant, Kalkofen 3	5103	Di/Mi
Fährhütte , Weißachdamm 50	188220	Mo/Di/Mi, BF: 04.11 bis 04.12.2024
Gourmetrestaurant Dichter Parkhotel Egerner Höfe		So/Mo/Di
Haubentaucher , Bistro, Cafe, Seestr. 30	6615704	So/Mo, BF: 10.11. bis 06.12.2024
Il Barcaiolo im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	
Kirschner Stuben , Restaurant, Seestr. 23a	273939	Di/Mi
Kramerei , Bistro, Seestr. 70	6659880	
Leo's Das Esszimmer , Pizzeria, Leo-Slezak-Str. 1	7055218	So/Mo
Leopold's , Bistro, Karl-Theodor-Str. 2a	6619858	Di/Mi
Macks'l , Restaurant – Bar, Nördl. Hauptstr. 1	6645240	Mi/Do
Malerwinkel , Restaurant Café, Überfahrtstr. 3	673570	kein Ruhetag
Mesner-Gütl , bayr. Wirtshaus, Seestr. 53	6655882	Di
Moni-Alm , Berggasthaus, Suttin 42	664154	kein Ruhetag
Monte-Lago , Café, Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 18	65437	Mi
Moschner Bar , Kißlinger Str. 2		geöffnet: Fr/Sa
Moschner Weinhaus , Weinstube, Kißlinger Str. 2	5522	Mo/Di
Nefeli , griechische Taverne, Nördl. Hauptstr. 30	9153779	
Orient Moon , Nördl. Hauptstr. 32	0176/76866091	
Postillion , Restaurant, Nördl. Hauptstr. 19	704640	
Quantum , Bar, Club, Nördl. Hauptstr. 3	662668	Mo/Di geöffnet: Fr/Sa/Di



Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
Seehüttln Rottach-Egern , Max-Josef-Weg		geschlossen
Stefans Wohnzimmer , Seestr. 59	67576	Mo
Tremmel , Café, Mittagstisch, Südl. Hauptstr. 26	67231	So/Mo, BF: 06.01. bis 29.01.2025
Überfahrt Gourmetrestaurant , Überfahrtstr.	6690	So/Mo
Viet Cuisine , Vietnamese, Nördl. Hauptstr. 27	9254568	Mo
Voithof zum Zotzn , Gasthaus, Weinstube, Feldstr. 9	2999	Di/Mi
Wallbergmoos , Café, Gaststätte	5638	Mi/Do
Wallberg-Panorama-Restaurant , Wallberg 1	6800	kein Ruhetag
Weber , Restaurant, Seestr. 4a	2719216	kein Ruhetag/durchgehende Küche von 12-22 Uhr
Zum Rosser , Gaststätte, Nördl. Hauptstraße 25	24064	Do
Ausflugsgaststätten, Berghütten und Almen:		
Bodenschneidhaus , Berggasthaus	0172/8502147	geschlossen
Erzherzog-Johann-Klause	0043/664/4217659	geschlossen
Forsthaus Valepp , Berggasthaus, über Moni-Alm	08026/7809580	geöffnet
Galaun , Berggasthof Riederstein	08022/273022	Di
Jagahütte , Berggasthaus	08026/925155	
Kaiserhaus , Berggasthaus, über Kramsach (Tirol)	0043/53315271	Mai – Nov. geöffnet, Di
Lukasalm , Berggaststätte, Sutten 44	67760	Mo/Di, Feiertag offen, BF: 11.11. bis 04.12.2024
Wildbachhütte , Berggaststätte, Sutten 32	7044633	Mi/Do

Angaben ohne Gewähr - BF = Betriebsferien

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rottach-Egern
1. Bürgermeister Christian Köck,
Rathaus, Nördl. Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern

Redaktion: Ingrid Versen, Tel. 08022/8060
Altwiesseer Weg 6, 83707 Bad Wiessee
E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Anzeigenwerbung: Ida Schmid
Mobil 0177/4474907, E-Mail: ibismedia@ida-schmid.de

Druck: Stindl Druck & Verlag, Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Weißbach
Tel. 08022/24815, Fax 08022/24215
www.stindl-druck.de, E-Mail: mail@stindl-druck.de

Auflage: 4.600 Stück

**Redaktionsschluss für den Januar- und Februar-Boten 2025 (Doppelausgabe)
ist spätestens am Montag, 6. Januar (Dreikönig), 17.00 Uhr**

**Beiträge sind ausschließlich an die Redaktion zu senden. Keine Beiträge direkt an die Druckerei!
Bitte beachten: keine Beiträge über 1 DIN A4-Seite (1 ½-zeilig) einreichen, da sonst Kürzung nötig!**



Kath. Pfarrverband Tegernsee – Egern – Kreuth



Pfarrbüro Tegernsee: Seestr. 23, 83684 Tegernsee, Tel. 08022/4640

Bürozeiten: Mo. 15.30-17.30 Uhr; Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr

Pfarrbüro Egern: Seestraße 55, 83700 Rottach-Egern, Tel. 08022/92760

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 9.00-12.00 Uhr; Do. 15.30-17.30 Uhr

Internet: www.pv-tegernsee-egern-kreuth.de

Seelsorgeteam: Msgr. Walter Waldschütz, Pfarrer und PV-Leiter; Markus Kocher, Seelsorgemithilfe; Maria Thanbichler, Pastoralreferentin; Johannes Mehringer, Gemeindereferent

Im Dezember 2024 und im Januar 2025 gilt grundsätzlich folgende Gottesdienstordnung:

Werktagsmessen:

Dienstag	17.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Mittwoch	16.00 Uhr	St. Laurentius Egern
Donnerstag	18.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth
Freitag	16.00 Uhr	St. Laurentius Egern

Rosenkranz Gebet/Beichtgelegenheit:

Montag	16.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee (von Oktober bis Juli)
Freitag	15.30 Uhr	St. Laurentius Egern – Rosenkranz
Samstag	17.30 Uhr	St. Laurentius Egern – Beichtgelegenheit
Samstag	18.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth – Rosenkranz
Samstag	18.30 Uhr	St. Leonhard Kreuth – Rosenkranz und Beichtgelegenheit (Samstag vor dem 2. Sonntag im Monat)
Sonntag	17.30 Uhr	St. Quirinus Tegernsee - Beichtgelegenheit

Vorabend- und Sonntagsmessen:

Samstag	18.00 Uhr	St. Laurentius Egern
Samstag	19.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth (Samstag vor dem 2. Sonntag im Monat)
Sonntag	9.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth (1., 3. 4. Und 5. Sonntag im Monat)
Sonntag	9.00 Uhr	Glashütte Maria Heimsuchung (2. Sonntag im Monat)
Sonntag	9.30 Uhr	St. Laurentius Egern (Wortgottesfeier/ bisweilen Hl. Messe)
Sonntag	11.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Sonntag	11.30 Uhr	Heilig Kreuz Wallberg
Sonntag	18.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Kirchenanzeiger, der Tagespresse oder der Homepage www.pv-tek.de.



Gemeinsam Heiligabend erleben

Wir möchten Ihnen an Weihnachten eine Freude bereiten. Wenn Sie an Heiligabend allein sind und gerne diesen besonderen Tag mit einem gemeinsamen Mittagessen feiern möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter Telefon 08022 / 4640 bis spätestens 10.12.2024 an. Die Plätze sind begrenzt. Die Feierlichkeit findet statt Am 24.12.2024 von 11:00 bis 14:00 Uhr im Pfarrsaal Quirinal Tegernsee. (UNITA Unterstützen im Tal)

Gottesdienste für Familien in St. Quirinus Tegernsee im Monat Dezember und Januar

Sonntag, 01.12.2024	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderelement, Auftaktgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
Donnerstag, 05.12.2024	16.00 Uhr	Nikolausandacht
Dienstag, 24.12.2024	16.00 Uhr	Kinderkrippenfeier am Heiligabend
Sonntag, 29.12.2024	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindersegnung zur Weihnachtszeit
Sonntag, 19.01.2025	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Familiensegnung

Gottesdienste für Familien in der Pfarrei Kreuth St. Leonhard im Monat Dezember und Januar

Sonntag, 1.12. 2024	9.00 Uhr	Familiengottesdienst, Auftaktgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
Dienstag, 24.12.2024	15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier für Schulkinder in der Kirche
	15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier für Kleinkinder im Leonhardstoaner Hof
Sonntag, 29.12.2024	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindersegnung zur Weihnachtszeit
Sonntag, 19.01. 2025	9.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Familiensegnung

Sternsingeraktion 20*C+M+B+25



Anfang Januar 2025 sind die Sternsinger wieder unterwegs. Genauere Infos werden über die Presse, die Homepage des Pfarrverbandes und die Pfarrbüros bekanntgegeben.

Jedes Jahr steht die Aktion unter dem Motto: „Segen bringen. Segen sein.“

Vielleicht brauchen wir in dieser von Krisen gebeutelten Zeit noch mehr als sonst den Segen für unser Haus, unsere Wohnung und vor allem für uns selbst. Gerade wegen der vielfachen Not auf der Welt dürfen wir aber auch die Not-

leidenden nicht vergessen. Unsere Spende für sie ist vielleicht noch wichtiger als sonst.

Wir freuen uns auf viele motivierte und einsatzbereite Kinder, Jugendliche und evtl. auch Erwachsene, die mitmachen und den Segen in die Häuser und Wohnungen bringen. Wer aktiv dabei sein will, meldet sich bitte mit dem Anmeldeformular, das in den Schulen im Pfarrverband und auch auf unserer Homepage zu finden ist, an. Und natürlich hoffen wir auch auf viele offene Türen und Menschen, bei denen unsere Sternsinger willkommen sind.



Kirchenmitteilungen

Leider sind immer wieder auch illegale Sternsinger unterwegs, die in die eigene Tasche sammeln. Die Sternsinger des Pfarrverbandes Tegernsee-Egern-Kreuth führen einen Ausweis der Pfarrei mit sich, den man sich zeigen lassen kann, wenn man Zweifel hat, ob die Spende richtig ankommt.

Falls Sie unsicher sind oder gerade nicht zu Hause sind, haben Sie auch jederzeit die Möglichkeit, Ihre Spende zu überweisen:

Kath. Kirchenstiftung St. Quirinus Tegernsee,

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee: IBAN: DE52 7115 2570 0000 0005 05, BIC: BYLADEM1MIB

Kennwort: Sternsingeraktion 2025 und dann den Namen der Pfarrei angeben (Tegernsee oder Egern oder Kreuth)

Ein herzliches Vergelt's Gott schon jetzt für Ihre Unterstützung der Aktion!

Maria Thanbichler, Pastoralreferentin, und Johannes Mehringer, Gemeindeferent

Die Sternsingeraktion ist eine gemeinsame Aktion des Kindermissionswerks und des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend.



Bibelbetrachtungen der Zeugen Jehovas

Jägerstr. 6a, 83707 Bad Wiessee, Telefon: 08022/9829780

Jeweils freitags, 19.00 Uhr und sonntags, 10.00 Uhr, in Präsenz.

Für eine Teilnahme per Videokonferenz: Kontaktanfrage über www.jw.org

03.11. Jehova zu dienen bringt Freude

10.11. Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird

17.11. Gottes Wort hören und danach leben

24.11. Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft

30.11. Kongress in Landshut. Für mehr Informationen: Kontaktanfrage über JW.org



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 0 80 22 / 9 30 16



Herzlich Willkommen

in der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Tegernseer Tal

Gerne informieren wir über unsere **Gottesdienste**
und **Veranstaltungen** rund um den See:



Internet



Facebook



Instagram

www.tegernseertal-evangelisch.de

Persönlich erreichen Sie uns mit Ihren
Anliegen und Fragen:
Evang.-Luth. Pfarramt Tegernseer Tal
Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee
Tel. 08022-4430, Fax 08022-4123
pfarramt.tegernsee@elkb.de

Wir freuen uns auf Sie!



Pfarrer Dr. Martin Weber

Pfarrerin Sabine Arzberger



Notdienste

Notrufe: * = ohne Vorwahl

- **Polizei** 110*
 - **Feuerwehr** 112*
 - **Rettungsleitstelle** 112*
- (nur für NOTFÄLLE)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(abends/nachts/Wochenende) 116 117*

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
(rund um die Uhr) 08026/389292

Kreiskrankenhaus Agatharied 08026/3930
Seelsorglicher Bereitschaftsdienst
(für dringende seelsorgl. Notfälle) 0174/7744952

Krisendienst Psychatrie 0180/6553000
wohnortnahe Hilfe in seelischer Not tägl. 9-24 Uhr

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.
ausgebildete Helfer/Innen für die ehrenamtliche
Begleitung schwerstkranker und sterbender
Angehöriger 08024/4779855

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstr. 9,
83704 Miesbach 08025/2825-0

Johanniter-Unfall-Hilfe, Kreuth-Weissach,
Hammerschmiedstr. 3 a 08022/5400

MKT-Krankentransport OHG
Leitstelle (24 Stunden) 089/19218

CARITAS-Fachambulanz f. Suchterkrankungen
Orientierungsgruppe jeden Montag, 17.30 Uhr,
Nördliche Hauptstraße 19 in Rottach-Egern,
Kontakt/Einzelgespräche 08025/280660

Anonyme Alkoholiker
Treffen jeden Freitag um 19.30 Uhr
im Bürgerstüberl in Bad Wiessee, Seestr. 8

Weisser Ring Miesbach
Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat
geworden sind 0151/55164840

Kreuzbund-Diözesanverband München und Freising e.V.
(Selbsthilfeorganisation für Alkoholabhängige und Angehörige),
Treffen jeden Dienstag, 19.45 Uhr
in Rottach-Egern, Südl. Hauptstr. 19, 2. Stock,
Caritas-Beratungszentrum.
Kontakt: Gerdi Hahn 08022/26568
und Rudi Killer 08025/1728

E-Werk Tegernsee
(24-Stunden-Bereitschaft) 08022/183-0

Tegernseer Energiegesellschaft mbH & Co. KG
(24-Stunden-Bereitschaft) 08022/10116

Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Miesbach
Salzweg 4, 83714 Miesbach
Tel. 08025/700121, Fax 08025/700122
Zur Terminvereinbarung rufen Sie uns einfach
an unter der Telefonnummer 08025/700121

Taxivereinigung Tegernseer Tal e.V.

08022 - 2011

Ihr Taxi für alle Fälle!





Apotheken-Notdienst

Dezember 2024

- | | | |
|--------------------------------|---------------------------------|--------------------------------|
| 1. Marien, Gmund | 11. Kristall, Rottach-Egern | 22. Leonhardi, Kreuth-Weissach |
| 2. Spitzweg, Miesbach | 12. Alpina, Gmund-Dürnbach | 23. Wallberg, Rottach-Egern |
| 3. Löwen, Waakirchen | 13. Alte Stadt, Miesbach | 24. Kristall, Rottach-Egern |
| 4. Bienen, Miesbach | 14. Marien, Gmund | 25. Alpina, Gmund-Dürnbach |
| 5. Kloster, Tegernsee | 15. Spitzweg, Miesbach | 26. Alte Stadt, Miesbach |
| 6. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 16. Löwen, Waakirchen | 27. Marien, Gmund |
| 7. Seemüller, Hausham | 17. Bienen, Miesbach | 28. Spitzweg, Miesbach |
| 8. Sonnen, Hausham | 18. Kloster, Tegernsee | 29. Löwen, Waakirchen |
| 9. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 19. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 30. Bienen, Miesbach |
| 10. Wallberg, Rottach-Egern | 20. Seemüller, Hausham | 31. Kloster, Tegernsee |
| | 21. Sonnen, Hausham | |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

Zahnarzt-Notdienst

Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

01.12.2024 - Dr. Johannes Stitzinger (A)

Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee
Tel.Nr.: 08022 / 97813

07./08.12.2024 - Rolf Eichin (A)

Holzhamer Bogen 14, 83624 Otterfing
Tel.Nr.: 08024 / 4496

14./15.12.2024 - Implantologie Miesbach MVZ Praxisklinik für Kieferchirurgie (A)

Wallenburger Str. 1, 83714 Miesbach
Tel.Nr.: 08025 / 9930588

21./22.12.2024 - Dr. Roland Tittenhofer (A)

Fraunhoferstr. 10, 83714 Miesbach
Tel.Nr.: 08025 / 3837

23.12.2024 - Julia Michaela Pioch-Rupp (A)

Schlierseer Str. 30, 83714 Miesbach
Tel.Nr.: 08025 / 4535

24.12.2024 - Zahngesundheit am Tegernsee MVZ (A)

Adelhofstr. 1, 83684 Tegernsee
Tel.Nr.: 08022 / 1505



☎ 112 Feuerwehr /
Rettungsdienst

Notarzt, Notfall- Berg- Höhlen- und Wasserrettung

☎ 110 Polizei

Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

25.12.2024 - Emad Alwaa (A)

Miesbacher Str. 12a, 83727 Schliersee
Tel.Nr.: 08026 / 9288873

26.12.2024 - Dr. med. dent. Felicia Bettina Neidlinger (A)

Badgasse 3, 83607 Holzkirchen
Tel.Nr.: 08024 / 5955

27./28.12.2024 - Dr. Julia Jacke (A)

Tölzer Str. 25, 83703 Gmund a. Tegernsee
Tel.Nr.: 08022 / 75843

29./30.12.2024 - Achim Aलिएff (A)

Adrian-Stoop-Str. 23, 83707 Bad Wiessee
Tel.Nr.: 08022 / 859660

31.12.2024 - Rudolf Hantes (A)

Tegernseer Str. 104, 83700 Weissach
Tel.Nr.: 08022 / 5959



Anzeigen




Gut Kaltenbrunn

LIEBES CHRISTKIND,
für meine Kollegen wünsche
ich mir dieses Jahr ein
Weihnachtsfest am Tegernsee –
mit einer Eisstockbahn, einem
festlichen Winterzaubermenü
und einer Getränkepauschale.
Das wäre das perfekte Event
für unser Team!

Liebe Grüße,
Xaver

K&E Gut Kaltenbrunn GmbH
Kaltenbrunn 1
83705 Gmund a. Tegernsee
Tel: 08022 1870711
events@knefer-gut-kaltenbrunn.de



**WIR LIEFERN DIE
ENERGIE
FÜR DAHOAM**

**e-werk**
TEGERNSEE

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
Tel. 08022- 1830 www.ewerk-tegernsee.de



DAS TEGERNSEE



*Auszeit
hoch über
dem Tegernsee
verschenken*



Verschenken Sie mit den DAS TEGERNSEE | Gutscheinen eine unvergleichlich schöne Zeit in einer der fünf Wohnwelten, in der großen Spa- und Wellnesslandschaft oder in den Genusswelten.



Weitere Informationen unter: www.dastegernsee.de/de/gutscheine

DAS TEGERNSEE | Neureuthstr. 23 | 83684 Tegernsee
+49 (0) 8022 182 570 | reservierung@dastegernsee.de